



Thüringer Waldbote

Amtsblatt für die Stadt Ohrdruf
mit den Ortsteilen Crawinkel, Gräfenhain und
Wölfis und der Gemeinde Luisenthal



**Amtsblatt für die
Verwaltungsgemeinschaft „Apfelstädttaue“**

und die Gemeinden: Georgenthal, Emleben, Herrenhof, Hohenkirchen und Petriroda

Jahrgang 29

Freitag, den 5. Juli 2019

Nummer 15

**SOMMERNACHTS
TRAUM**

OPEN AIR
DISCO NIGHT

ab 21:00 Uhr

13.07.2019

Festplatz Gräfenhain

Sprech- und Öffnungszeiten / Wichtige Rufnummern

Telefonnummern Stadtverwaltung Ohrdruf

Zentrale Marktplatz 1	3 30-0 / Fax: 31 36 34
Internet: www.ohrdruf.de	
Bürgermeister	3 30-1 01
Ltr. Hauptamt	3 30-2 51
Ltr. Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	3 30-2 53
Ltr. Bauamt	3 30-1 02
1. SG Ltr. / Hochbau / Planung	3 30-1 73
2. SG Ltr. Tiefbau	3 30-1 70
Ltr. Ordnungsamt	3 30-2 20
Liegenschaften	3 30-2 50
Ltr. Stadtkämmerei	3 30-1 90
Steuernamt	3 30-1 91
Stadtkasse	3 30-1 92
Ordnungsamt SG Sozial	3 30-2 01
Standesamt	3 30-2 31
Einwohnermeldeamt	3 30-2 40 o. 3 30-1 74
Stadtw./Umweltschutz	3 30-1 72
Goldberghalle	30 97 97
Sportplatz Goldberg	31 77 85
Jugendpfleger/Jugendtreff	40 28 66
Städtischer Friedhof	40 28 48

Sprechzeiten Stadtverwaltung der Stadt Ohrdruf

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr

Eigenbetrieb Stadtwirtschaft Ohrdruf

Suhler Straße 12 c	Tel.: 0 36 24 / 36 90 0-0
Dienstag:	07.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	07.30 - 12.00 Uhr
Bauhof, Suhler Str. 12 c	40 24 44

Jugendpflege Ohrdruf -

Jugendzentrum „Netzwerk“ 40 28 66 |

Öffnungszeiten

Montag	14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	14.00 - 22.00 Uhr
Freitag	14.30 - 23.00 Uhr
Samstag	17.00 - 23.00 Uhr

Bei Veranstaltungen Änderungen vorbehalten!

Schiedsmann der Stadt Ohrdruf / Gemeinde Gräfenhain

Claus Reimelt	
Sprechzeit nach Vereinbarung	
Telefon:	0 36 24/40 21 66

Naturpark- und Touristinformation mit Stadtbibliothek

Suhler Str. 5 c (an der kleinen Aral-Tankstelle)	
Telefon:	03624/317949
Fax:	03624/317953
E-Mail:	info-pavillon@ohrdruf.de

Öffnungszeiten Infopavillon:

Montag und Dienstag:	09.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Goldberghalle Ohrdruf 0 36 24 / 30 97 97 |

Fax

- Bowlingbahn

- Schießsportanlage

Revierförster Herr Bock

Museum Schloss Ehrenstein Ohrdruf

Durch den verheerenden Großbrand im Schloss Ehrenstein vom 26.11.2013 ist das Museum bis auf weiteres geschlossen.

Stadtführungen zu Johann Sebastian Bach in Ohrdruf sind auf Anfrage jederzeit möglich.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der

Stadtbibliothek (bisher im Schloss Ehrenstein Ohrdruf)

jetzt: **Stadtbibliothek im Infopavillon**

Öffnungszeiten siehe Naturpark- und Tourist Information

Stadtarchiv

Technisches Denkmal Tobiashammer

Tel. + Fax:

1. Mai bis 31. Oktober: täglich geöffnet

Letzter Einlass 17.00 Uhr/Montag und Dienstag Ruhetag

1. November bis 30. April: Mi - So

Letzter Einlass 16.00 Uhr/Montag und Dienstag Ruhetag

Ab 15 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten Führungen nach

Vorabsprache möglich!

Förderverein „Technische Denkmal Alte Gerberei“ e.V.

Löberstraße 2, 99885 Ohrdruf

Tel.:

www.alte-gerberei-ohrdruf.de

Öffnungszeiten:

Mai - 2. Wochenende im September

jeweils am Sonntag

Die letzte Führung beginnt 15.00 bzw. nach Vereinbarung.

Kreis- und Landesbehörden

Rufnummern im Landratsamt Gotha

Zentrale

Landespolizei Thüringen

Polizeiinspektion Gotha

Schubertstraße 6, 99867 Gotha

Kontaktbereichsbeamte

im Rathaus Ohrdruf

Sprechzeiten

Di

Do

Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Rettungsleitstelle Gotha

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst

Notruf Polizei

Zentrale Leitstelle des Landkreises Gotha

Polizeiinspektion

Thüringer Forstamt Finsterbergen

Friedrichrodaer Weg 3, 99894 Friedrichroda, Ortsteil Finsterbergen

Tel.:

Fax

Zuständige Revierleiter:

Stadtwald Ohrdruf

Revierleiter Herr Bock

Revier 03

Crawinkel

Revierleiter Herr Große, Axel

Telefon

Fax

Mobil

E-Mail (dienstlich)

Revier 04

Luisenthal

Revierleiter Herr Schorch, Jürgen

Telefon

Fax

Mobil

E-Mail (dienstlich)

Revier 05

Neues Haus

Revierleiter Herr Dubetz, Dirk

Telefon

Fax

Mobil

E-Mail (dienstlich)

Revier 06

Georgenthal

Revierleiter Herr Hopf, Alexander

Mobil:

E-Mail (dienstlich):

Meldung und Beseitigung von Wildunfällen sowie Wildschadensprotokolle für die Versicherung

Mo. - Fr. 07.00 - 15.30 Uhr im Forstamt Finsterbergen

außerhalb der normalen Dienstzeit des Forstamtes von den o. a. Revierleitern (soweit keine Rufbereitschaft ausgelöst ist)

Rechte und Pflichten der Jagdpächter werden dadurch nicht berührt.

Notrufnummern + Havariedienste

Giftinformationszentrale Erfurt

Kampfmittelbergungsdienst

Tauber Delaborierung GmbH, In der Hochstedter Ecke 2

Schornsteinfeger:

Hendrik Hoppe, Im Stocken 10, 98716 Geraberg

Tel.:

Stromversorgung:

TEN Thüringer Energienetze GmbH,

Ohrdruf, Hohenkirchener Str. 18

Gasversorgung:

Ohra Energie GmbH,

Am Bahnhof 4, 99880 Fröttstädt

Wasser/Abwasser

Bereitschaftsdienst

Bei **Havarien im Bereich Wasser** gelten

für die **Gemeinden Gräfenhain und Nauendorf**

die Notrufnummern:

Entsorgung

Wertstoffhof:

Ohrdruf, Suhler Str. 7 b

Öffnungszeiten:

Di - Fr

Sa

Restmüllabfuhr:

Stadtwirtschaft Gotha GmbH 0 36 21 / 38 74 13

Bioabfall:

Steudel & Bischof Entsorgungs GmbH 0 36 21 / 4 58 00

Beratung zu erzieherischen Hilfen / Sorge- und Umgangsregelung

Jugendamt Gotha, Frau Zeitsch 0 36 21 / 21 43 18

Beratung für Frauen

bei häuslicher Gewalt (seelisch und/oder körperlich)/

in schwierigen Lebenssituationen /

Beratung zum Gewaltschutzgesetz und zu Stalking

Frauenhaus Gotha 0 36 21 / 40 32 09

Familienhebammensprechstunde in Ohrdruf

Beratungsstelle Ohrdruf

Zimmerstr. 3

dienstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Weißer Ring e. V.

Tel.: 01 51 / 55 16 46 74

SHG Freundeskreis Ohrdruf für Suchtkranke & Angehörige

Gruppentreffen Dienstag 18:30 - 20:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Ohrdruf Vollrathstraße 3

Anfragen an 03620591476 oder 01709018684

Info www.freundeskreise-sucht.de**Die Deutsche Rentenversicherung**

Die Deutsche Rentenversicherung führt ab sofort wieder jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 13.00 bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde im Zimmer 16 im Rathaus Ohrdruf durch.

Bei schriftlichen Anträgen vorab unter der Rufnummer: 0174 9177431 einen Termin vereinbaren.

Seniorenbetreuung**Helios Residenz Ohrdruf, Bahnhofstraße 7**

Frau Jane Schrödter

Telefon: 0 36 24 / 3 28 10

Fax: 0 36 24 / 32 81 13

AWO Seniorenpark „An den drei Teichen“

Arnstädter Straße 34, 99885 Ohrdruf

- Alten- und Pflegeheim 03624 318-200

- Hauswohngemeinschaft für Menschen mit Demenz 03624 318-250

- Seniorenbegegnungsstätte 03624 318-100

- Fax 03624 318-199

Vorsitzender des AWO Ortsvereines Ohrdruf (Ehrenamt)

Michael Klippstein

Schrammstraße 1, 99885 Ohrdruf 03624 318918

Sozialstation der JUH / Pflegedienst

Sprechzeiten

Dienstag 11.30 - 14.00 Uhr

Donnerstag 11.30 - 14.00 Uhr

und lt. Veranstaltungen

Telefonnummern 0 36 24 / 31 37 48

..... 0 36 23 / 38 03 30

Bianka Schulz - Senioren-Tagesbetreuung

Tel.: 0 36 24 / 31 77 69

Fax: 0 36 24 / 31 84 24

Verband der Behinderten Gotha e. V.

Telefon und Fax 0 36 21 / 40 80 80

Sprechzeiten: Mo - Do 07.30 - 14.30 Uhr

Fr 07.30 - 12.00 Uhr

DRK Kreisverband Gotha e. V.**Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Ohrdruf**

Mittwoch 19.30 - 20.30 Uhr

Depot im Leichfeld

Bergwacht-Bereitschaft Ohrdruf

Schulung jeden Donnerstag 20.00 - 22.00 Uhr in dem Stützpunkt im Leichfeld

Tel.: 0 36 24 / 40 28 43

Bereitschaftsdienst 01 72 / 3600884

..... 01 73 / 9442048

..... 01 73 / 7488092

Ortsverein DRK Gräfenhain

Bergstraße 8, Gräfenhain

freitags 19.00 - 20.00 Uhr

Mietverein Gotha und Umgebung e. V.

Brühl 5, 99867 Gotha Telefon und Fax: 0 36 21 / 40 01 84

Sprechzeiten nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung

Dienstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 14.00 Uhr

und 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Wohnungsbaugenossenschaft Ohrdruf e. G.

Ohrdruf, Südstraße 18 0 36 24 / 31 37 25

Sprechstunden: Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Evang.-Luth. Kirchengemeindeverband Ohrdruf und Luisenthal**Pfarramt Ohrdruf, Kirchstraße 20, 99885 Ohrdruf****Tel. 03624 313536****Pfarrer Gundula Bomm**Sprech- und Öffnungszeiten Pfarramt OhrdrufBürosprechzeit:

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

..... und nach Vereinbarung

Sprechzeit Pfarrerin Bomm:

Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr

..... und nach Vereinbarung

Sprechstunde in Luisenthal:

jeden ersten Freitag im Monat 10:00 - 11:00 Uhr

Telefon Pfarrerin Gundula Bomm: 0173 3855135

E-Mail: pfarramt@ohrdruf-evangelisch.deInternet: www.ohrdruf-luisenthal.de

Sozialladen MannaManna, Bahnhofstraße 14

Tel. 0 36 24/30 87 77

Evangelische-Lutherische Kirchengemeinde Crawinkel-Wölfis

Karl-Marx-Str. 12, 99885 Ohrdruf OT Crawinkel

Tel. 03624 314929

Handy 0176 54499274

E-Mail: crawinkel@suptur.de

Pfrin: Sandra Reinhardt

Landeskirchliche Gemeinschaft Ohrdruf, Vollrathstraße 3

freitags: 18.45 Uhr Posaunenübungsstunde

Katholische Filialgemeinde St. Petrus Ohrdruf:

Tel. über Pfarrbüro Gotha: 03621/36430;

..... Fax 03621/364330

E-Mail: Kath.Pfarramt.Gotha@t-online.deInternet: gotha.kathweb.de**Gottesdienst Ohrdruf:**

Lindenastr. 44, 99885 Ohrdruf, Eingang Körntalstr.

jeden Samstag: 17.30 Uhr

Weitere Termine und Veranstaltungen sind im Schaukasten neben dem Eingang in der Körntalstraße zu entnehmen.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst:

Sonntag 10.00 Uhr

Mittwoch 19.30 Uhr

Hohenlohestraße im Innenhof

Gottesdienstzeiten der Zeugen Jehovas

Zusammenkunft am Wochenende

Sonntag 10.00 Uhr

Zusammenkunft unter der Woche

Donnerstag 19.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden statt im

Königreichssaal**Jehovas Zeugen****Auf der Schwemme 13, 99885 Wölfis**

Freier Zutritt, Keine Kollekte

Weitere Information: www.jw.org**Bereitschaftsdienste****Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen****So funktioniert's**

Wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und zum Beispiel nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Bereitschaftsdienstpraxis befindet, wählen Sie die 116 117. Egal, wo Sie sich in Deutschland befinden.

Ihr Anruf wird an den für Sie zuständigen Bereitschaftsdienst weitergeleitet - je nach Organisation des Dienstes direkt zu einem diensthabenden Arzt oder einer Bereitschaftsdienst-Leitstelle. Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die ärztliche Hilfe, die Sie brauchen. Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt sowohl Kassen- als auch Privatpatienten.

Krankenkassen übernehmen die Kosten für die Behandlung

Der Anruf der 116 117 ist für Sie kostenfrei. Die Kosten der Behandlung übernehmen die gesetzlichen und privaten Krankenkassen (hier abhängig vom Vertrag und Selbstbehalt).

Bei lebensbedrohlichen Notfällen alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112**!

116 117**DIE NUMMER, DIE HilFT!
BUNDESWEIT.**Der ärztliche
Bereitschaftsdienst
der Kassenärztlichen
Vereinigungen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Bereitschaftsdienst hat sich dem Ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen angeschlossen und ist nun ebenfalls unter der bundesweiten kostenfreien Notrufnummer:

116 117

erreichbar.

Apothekennotdienst

Freitag, 5. Juli 2019

Apotheke am Kloster, Hauptstr. 9 - 11, 99880 Waltershausen

Samstag, 6. Juli 2019

Apotheke Ibenhain, Heinrich-Heine-Str. 27a, 99880 Waltershausen

Sonntag, 7. Juli 2019

Berg-Apotheke, Lauchgrundstr. 6, 99891 Bad Tabarz

Montag, 8. Juli 2019

Falken-Apotheke, Hauptstr. 78, 99897 Tambach-Dietharz

Hörsel-Apotheke, Schulhöf 2, 99880 Mechterstädt

Dienstag, 9. Juli 2019

Markt-Apotheke, Bremer Straße 1, 99880 Waltershausen

Mittwoch, 10. Juli 2019

Perthes-Apotheke, Bebraer Str. 1, 99894 Friedrichroda

Donnerstag, 11. Juli 2019

St. Georg-Apotheke, Karl-Ernst-Str. 2, 99887 Georgenthal

Freitag, 12. Juli 2019

Hof-Apotheke, Marktstr. 7, 99894 Friedrichroda

Samstag, 13. Juli 2019

Schloß-Apotheke, Marktstr. 4, 99885 Ohrdruf

Sonntag, 14. Juli 2019

Thuringia-Apotheke, Hauptstr. 40, 99880 Waltershausen

Montag, 15. Juli 2019

Adler-Apotheke, Marktplatz 6, 99885 Ohrdruf

Dienstag, 16. Juli 2019

Alte Apotheke, Markt 7, 99880 Waltershausen

Mittwoch, 17. Juli 2019

Apotheke am Kloster, Hauptstr. 9 - 11, 99880 Waltershausen

Donnerstag, 18. Juli 2019

Apotheke Ibenhain, Heinrich-Heine-Str. 27a, 99880 Waltershausen

Freitag, 19. Juli 2019

Perthes-Apotheke, Bebraer Str. 1, 99894 Friedrichroda

Samstag, 20. Juli 2019

Falken-Apotheke, Hauptstr. 78, 99897 Tambach-Dietharz

Hörsel-Apotheke, Schulhöf 2, 99880 Mechterstädt

Sonntag, 21. Juli 2019

Markt-Apotheke, Bremer Straße 1, 99880 Waltershausen

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

Schießwarnung 14 und 15 / 2019

für den Standortübungsplatz Gotha „OHRDRUF“
Monat: Juli (05.07.2019 - 21.07.2019)

- An den aufgeführten Tagen/Zeiträumen wird auf dem StÜbPI Gotha „Ohrdruf“ geschossen, gesprengt und auch außerhalb der angegebenen Zeiten geübt.

Tag	Datum	Sperrzeit	Gesperpte Pachtflächen
27. KW			
Freitag	05.07.2019		
Samstag	06.07.2019		
Sonntag	07.07.2019		
28. KW			
Montag	08.07.2019	07:00 - 16:30	
Dienstag	09.07.2019	07:00 - 16:30	
Mittwoch	10.07.2019	07:00 - 16:30	
Donnerstag	11.07.2019	07:00 - 16:30	
Freitag	12.07.2019	07:00 - 12:30	
Samstag	13.07.2019		
Sonntag	14.07.2019		
29. KW			
Montag	15.07.2019	07:00 - 16:30	
Dienstag	16.07.2019	07:00 - 16:30	
Mittwoch	17.07.2019	07:00 - 02:00	
Donnerstag	18.07.2019	07:00 - 16:30	
Freitag	19.07.2019	07:00 - 12:30	
Samstag	20.07.2019		
Sonntag	21.07.2019		

Anfang und Ende der Sperrzeiten werden bei Tag durch aufgezeichnete rot-weiße Signalkörbe und bei Nacht durch an den Signalmasten angebrachte rote Warnleuchten angezeigt.

Auch außerhalb der angegebenen Sperrzeiten ist das Betreten und Befahren des StÜbPI ohne Genehmigung der Leit- und Kontrollstelle verboten.

- Das gesamte Standortübungsplatzgelände ist militärischer Sicherheitsbereich und gleichzeitig Gesamtgefahrenbereich!

Die Grenzen sind durch Warntafeln sowie durch feste und bewegliche Schranken kenntlich gemacht!

Die Schranken werden auch über die angegebenen Sperrzeiten hinaus geschlossen gehalten.

- Das unbefugte Betreten und Befahren des StÜbPI sowie das Umgehen und Umfahren von geschlossenen Schranken und das widerrechtliche Aneignen von Munition und Munitionsteilen ist verboten und wird strafrechtlich verfolgt!

VORSICHT! BLINDGÄNGER! ÜBUNGEN VON KRAFTFAHRZEUGEN, STRASSENVERSCHMUTZUNGEN, UNBELEUCHTETE UND GETARNT KRAFTFAHRZEUGE SIND EINE STÄNDIGE GEFAHR AUF DEM STANDORTÜBUNGSPLATZ.

Den Anordnungen der Kontrollorgane und der Absperrposten des Standortübungsplatzes ist Folge zu leisten.

im Auftrag

Unterschrift, Dienstgrad, Dienststellung

Im Original gezeichnet

Doerner, Stabsfeldwebel & Planungsfeldwebel



Amtlicher Teil

Ohrdruf

Öffentliche Ausschreibung

nach § 67 Thüringer Kommunalordnung und § 31 Absatz 1 Satz 2 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung

Die Stadt Ohrdruf verkauft auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung folgende Immobilie zum Höchstgebot:

Flist. 182/0 Flur 2, Hohenkirchener Straße 6, Ohrdruf

Gemarkung:	Ohrdruf
Flur:	2
Flurstücke:	182/0
Grundstücksfläche:	810 m²
Lage:	Hohenkirchener Straße 6, 99885 Ohrdruf
Mindestgebot:	62.000,00 €

Objektbeschreibung

Bei dem Objekt handelt es sich um ein dreigeschossiges Mehrfamilienhaus, einem zweigeschossigen Anbau, einem eingeschossigen Nebengebäude sowie einem Schuppen im Garten. Das Haus ist freistehend, teilunterkellert, das Dachgeschoss ist nicht ausgebaut. Der Anbau ist eingeschossig, nicht unterkellert, das Nebengebäude ist ebenfalls eingeschossig. Der Schuppen setzt sich aus einer Holzkonstruktion mit Flachdach zusammen.

Die Wohnfläche beträgt 240,00 m², sonstige Nutzflächen (Keller, Schuppen) sind 80 m².

Das Grundstück ist voll erschlossen, nahezu rechteckig geschnitten und von der Straße aus befahrbar.

Das Objekt wird zum Abschluss des Kaufvertrages leerstehend sein.

Die Angebote sind schriftlich in einem verschlossenen Umschlag bis zum 12.08.2019 um 15.00 Uhr an die

Stadtverwaltung Ohrdruf
Hauptamt / Liegenschaften
Marktplatz 1
99885 Ohrdruf

zu senden. Der Umschlag soll mit folgender Aufschrift versehen sein:

Nicht öffnen!
Öffentliche Ausschreibung
Ohrdruf
Hohenkirchener Straße 6

Eine Übersendung der Angebote per E-Mail oder Fax ist nicht zulässig.

Für die **Besichtigung** bieten wir folgende Termine an:

11.07.2019 und 18.07.2019
jeweils zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner sind

Frau Stegner, Tel. 03624 / 330 250, E-Mail: wirtschaft@ohrdruf.de und
Frau Kaufmann Tel. 03624 / 330 265, E-Mail: kaufmann@ohrdruf.de

Diese Ausschreibung ist eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Stadtrat. Es besteht keine Pflicht, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen. Die Stadt ist nicht verpflichtet, an den Höchstbietenden oder überhaupt zu verkaufen. Irrtum und Zwischenverkauf sind vorbehalten. Die Stadt Ohrdruf behält sich vor, auch nicht frist- und formgerechte Angebote zu berücksichtigen.

gez. Schambach
Bürgermeister

Luisenthal

Beschlussübersicht der 43. Tagung des Gemeinderates Luisenthal am 14.05.2019

Beschluss-Nr.: 105/2019

Beschlusstitel:

Feststellung der Jahresrechnung 2014

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Luisenthal stellt gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 nach erfolgter Prüfung fest.

Abstimmung:

Zustimmungen: 7

Gegenstimmen: -

Enthaltungen: 3

Befagen: -

Beschluss-Nr.: 106/2019

Beschlusstitel:

Entlastung Haushalt 2014 Gemeinde Luisenthal

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Luisenthal entlastet gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO nach erfolgter Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung den Bürgermeister und die Stadtverwaltung für das Haushaltsjahr 2014.

Abstimmung:

Zustimmungen: 7

Gegenstimmen: -

Enthaltungen: 3

Befagen: -

Nichtamtlicher Teil

Ohrdruf

Aus dem Rathaus

Der Bürgermeister gratuliert

*allen Geburtstagskindern
herzlich zu ihrem Ehren-
tag und wünscht ihnen
weiterhin Gesundheit,
Glück und Wohlergehen.*

Wir verabschieden uns - Danke Christine Nitsche!



Nach 27 Jahren verlässt Christine Nitsche die Stadtverwaltung Ohrdruf in ihren wohlverdienten Ruhestand. Bereits seit Mai 1992 verstärkte sie das Team der Stadtverwaltung als Büroleiterin im Vorzimmer des Bürgermeisters und war zuletzt seit Januar 2019 als Sachbearbeiterin im Hauptamt tätig.

Bürgermeister Stefan Schambach und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Ohrdruf sagen Danke für die vielen Jahre im Einsatz für die Stadt und ihr herausragendes Engagement bei der Arbeit. Mit ihr verlieren wir eine sehr geschätzte und zuverlässige Kollegin, die stets dem Bürgermeister den Rücken freigehalten hat.

Wir wünschen Christine Nitsche besonders viel Gesundheit und alles Gute für die nun beginnende Zeit.

Übergabe des neuen Löschgruppenfahrzeugs an die Freiwillige Feuerwehr Wölfis

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 1240. Ortsjubiläum von Wölfis wurde erstmals das brandneue Löschgruppenfahrzeug für die Freiwilligen Feuerwehr Wölfis präsentiert. Symbolisch übergaben der Ohrdruffer Bürgermeister Stefan Schambach und der Ortsteilbürgermeister Matthias Siebert den Schlüssel an die Wölfiser Kammeraden und Kameradinnen.



Die Übergabe konnte bereits im Juni stattfinden, weil der geplante Liefertermin im September aufgrund günstiger Auftragslage bei dem Hersteller Magirus nach vorn korrigiert werden konnte. Damit hat das Team der Wölfiser Feuerwehr nun schon früher als gedacht die Möglichkeit den neuen „LF10“ auf Herz und Nieren zu testen.

Wer sich selbst noch einmal ein Bild von dem Fahrzeug machen will, hat am 14. September 2019 die Chance dazu. An diesem Tag ist noch einmal eine offizielle Feier für das neue Fahrzeug geplant.

Die Stadtverwaltung Ohrdruf sagt herzlichen Glückwunsch und wünscht allzeit gute Fahrt!

22. Kreisseniorentag in Wölfis

Ein abwechslungsreiches Programm lockt mehr als 600 Senioren und Seniorinnen aus dem Landkreis Gotha in den Ohrdruffer Ortsteil

Wölfis war in diesem Jahr Gastgeber des 22. Seniorentages des Landkreises Gotha. Das Fest bettete sich am 20. Juni in die 1240-Jahrfeier der Ersterwähnung des Ortes ein.



Mit einem kräftigem „Räwerschusen“ begrüßte Landrat Onno Eckert gemeinsam mit Günther Jobst, Vorsitzender des Seniorenbeirates, Stefan Schambach, Bürgermeister der Stadt Ohrdruf, Matthias Siebert, Ortsteilbürgermeister von Wölfis, und Jörg Kriegstein, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha, rund 600 Senioren und Seniorinnen.



Im Festzelt boten die Kinder der Wölfiser KITA „Kleine Wölfe“ und der Grundschule „Adolf von Trütschler“ ein buntes Programm aus Tanz und Gesang, welches die Augen der Senioren zum Leuchten brachte. Diejenigen, die den Ort und dessen Geschichte besser kennen lernen wollten, konnten darüber hinaus zahlreiche Angebote nutzen. Das Organisationsteam rund um den Ortsteilbürgermeister Matthias Siebert boten Ortstouren durch Wölfis an. So konnte man die St.-Curtis-Kirche und das Heimatmuseum besuchen. In der Kirche standen der Gräfenhainer Künstler Gert Weber, der die Decke im Jahre 2007 in ein Kunstwerk verwandelt hat, und Falk Blüthner, Pfarrer im Ruhestand, für Fragen zur Verfügung. Außerdem waren das Schwimmbad, die Gemeindeschenke und die Geflügelzuchtanlage zur Besichtigung geöffnet. Sehr gut angenommen wurden die sechs Pferdekutschen, die Thüringeti-Chef und Crawinkels Ortsteilbürgermeister Heinz Bley für die Kremserfahrten zur Verfügung stellte. Diese führten durch die Wölfiser Landschaft über die Auerochsenwiese zur Muna Crawinkel, wo Klaus-Peter Schambach über die Geschichte der Anlage berichtete. Außerdem standen Busse für geführte Ausflüge zum Truppenübungsplatz Ohrdruf bereit. Eine Informationsveranstaltung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht durch Volker Faulstich rundete das Angebot ab.

Am Nachmittag ging das bunte Bühnenprogramm weiter. Neben der Tanzgruppe der IG Schloss Ehrenstein und dem Karnevalsverein Wölfis, zeigte das Blasorchester Wölfis sein Können. Das gemütliche und gemeinsame Kaffeetrinken und Kuchen genießen beschloss einen rundum gelungenen Tag.



Ein besonderer Dank gilt allen Helfern und Helferinnen, die diesen Tag und das nachfolgende Festwochenende zur 1240 Jahrfeier von Wölfis ermöglicht haben - allen voran Matthias Siebert. Er selbst möchte die Chance nutzen und in der nächsten Ausgabe des Thüringer Waldboten über die sehr gelungene 1240 Jahrfeier zu berichten. Darüber hinaus möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha bedanken.

Jugendarbeit

FERIENSPASS

mit der Jugendarbeit Ohrdruf
im Freibad Wölfis

Wir suchen gemeinsam mit unserer Jury und zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern die beste und schönste Arschbombe Ohrdrufs. In drei Altersgruppen, drei Durchgängen wird der Sieger ermittelt. Einfach hinkommen, anmelden und los gehts.

Anmeldung ab 15.00 Uhr

ARSCBOMBEN CONTEST

24. Juli

Netzwerk
für Kinder- und Jugendarbeit

...was sonst?

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherischer Kirchengemeindeverband Ohrdruf & Luisenthal

Gottesdienste in Ohrdruf:

Sonntag	7. Juli
10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Trinitatis
Sonntag	14. Juli
10.00 Uhr	Gottesdienst, Siechhofskirche
Sonntag	21. Juli
10.00 Uhr	Gottesdienst, St. Trinitatis
Sonntag	28. Juli
10.00 Uhr	Gottesdienst, Siechhofskirche mit Hlg. AM

Sprech- und Öffnungszeiten Pfarramt Ohrdruf

Bürosprechzeit:

Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrerin Bomm:

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Frauenkreis für Seniorinnen

Mittwoch, 10.07., 15:00 Uhr Pfarrhaus, Kirchstr. 20

Sprechstunde in Luisenthal:

in der Regel jeden ersten Freitag im Monat

Freitag, 2. August 10:00 - 11:00 Uhr

Das Kirchgeld wird auch in der Zahnarztpraxis S. Gottschalk, Friedrich-Engels-Str. 10 in Luisenthal, entgegengenommen.

Frauenkreis Luisenthal:

Sommerpause

Gottesdienste in Luisenthal:

Sonntag 14. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst, HAG-Kirche mit Hlg. AM

Chöre der Kantorei:

Kinderchor

Sommerpause (Neustart am 20. August um 16.15 Uhr)

Gospelchor

Sommerpause

Kantorei

Sommerpause

Posaunenchor

freitags 18:30 Uhr Landeskirchl. Gemeinschaft Vollrathstr. 3

Kirche mit Kindern:

Sommerpause (Neustart am 20. August um 17.00 Uhr)

**Herzliche Einladung - Konzert Thüringer Orgelsommer
7. Juli 2019 um 17.00 Uhr in der Siechhofskirche in Ohrdruf
„HIGH SPIRITS“ - Thüringer Wald-Anden-Himalaya -
eine musikalische Gipfelwanderung
Eintritt 10,00 € / 8,00 €**

Die Glocke der Siechhofskirche



Mit ihrer Wiedereinweihung am 15. Mai 2011 konnte die Ohrdruffer Siechhofskirche nach umfangreichen Sanierungsarbeiten wieder in Gebrauch genommen werden. Und sie erfreut sich wie eh und je großer Beliebtheit, wird gern zu Trauungen, Taufen, zu Konzerten und im Sommerhalbjahr zu den Sonntagsgottesdiensten genutzt. Viele haben dieses Kleinod mit dem

einzigartigen Schnitzaltar aus dem 15. Jahrhundert in ihr Herz geschlossen. Nun soll auch die kleine **Glocke der Kirche** repariert werden. Um die erforderliche Summe in Höhe von ca. 2.900,00 Euro aufzubringen bittet die Ev. Kirchengemeinde im Einvernehmen mit der Stadt Ohrdruf um Ihre Spenden. Helfen Sie mit, dass die Glocke wieder zum Klingen gebracht wird - den Menschen zur Andacht und Gott zur Ehre!

Bankverbindung:

V+R Bank West Thüringen

IBAN: DE97 8206 4038 0000 2906 29

BIC: GENODEF1MU2

Zweck: Glocke Siechhofskirche

Sie erhalten selbstverständlich eine Spendenquittung.

Kirchenladen MannaManna

Bahnhofstraße 14, Tel. 03624 308777

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag 10.00 - 16.00 Uhr
Wir nehmen sehr gern auch weiterhin ihre Kleider- und Sachspenden entgegen.

Bitte geben sie diese zu den Öffnungszeiten im Kirchenladen ab!

Kaffeestammtisch für Herren:

Mittwoch, 3. Juli ab 14:00 Uhr

Gesund und preiswert kochen:

Mittwoch, 10. Juli ab 10:00 Uhr

Lebensmittelausgabe:

Donnerstag 13.30 - 15.45 Uhr

Neuanmeldungen für die Lebensmittelausgabe bitte zu den Öffnungszeiten der Kleiderstube!

Andacht zum Wochenende:

Freitag 12:00 Uhr

Eine gute Zeit wünscht Ihnen Pfarrerin Gundula Bomm

Jehovas Zeugen

Programm vom 11.07. bis 14.07.2019

Donnerstag, 11.07.2019

19:00 Uhr

- Höhepunkte der Bibellesung: 1. Thessalonicherbrief Kapitel 1 bis 5 „Macht euch weiter gegenseitig Mut und baut einander auf“
- Kapitel 5, Verse 11 - 13 - Bringt denen „besondere Achtung“ entgegen, die euch vorstehen
- Kapitel 5, Vers 14 - Tröstet Niedergeschlagene und steht Schwachen bei

- Kapitel 4, Verse 3 - 6 - Wieso heißt es in diesem Text, dass jemand, der sexuelle Unmoral begeht, seinem Bruder schadet?
- „Rat zum Thema Gastfreundschaft und Gebet“
(Lukasevangelium Kapitel 10, Vers 38 bis Kapitel 11, Vers 13)
- Jesus besucht Martha und Maria
- Es ist wichtig, beharrlich zu beten

Sonntag, 14.07.2019

10.00 Uhr

Vortrag: „Folgt dem Weg der Gastfreundschaft“ (Hebräerbrief Kapitel 13, Vers 2)

- „Liebe und Gerechtigkeit angesichts des Bösen (Psalm 5, Vers 4)
- Warum ist Kindesmissbrauch eine schwere Sünde?
- Kindesmissbrauch – ein weltweites Problem
- Wie können Eltern ihre Kinder vor Missbrauch schützen?
- Wie ist der Standpunkt der Bibel zu Kindesmissbrauch und wie sollte damit umgegangen werden?

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei;

es werden keine Kollekten durchgeführt

Königreichssaal der Zeugen Jehovas,

Auf der Schwemme 13, 99885 Wölfis

Weitere Informationen: Elke Schubart,

Tel. 036253 25137 • Internet: www.jw.org.

Kindertagesstätte

„Wer will fleißige Gärtner sehn...“

Am Montag, den 24.06.2019 machte sich die Gruppe 3 des Kindergartens „Die Goldbergspatzen“ mit dem Bollerwagen auf den Weg. Ziel war die Gärtnerei Nöthlich an den drei Teichen. Von dort erhielten wir das großzügige Angebot uns Blumen für unseren Garten und die Fensterbänke abzuholen. Da ließen wir uns nicht lange bitten und suchten uns aus den vielfältigen Sortiment der Gärtnerei schönste Studentenblumen und Weihrauch aus. Nun können wir uns täglich an der neuen Blütenpracht in unserem Außengelände erfreuen.

Vielen lieben Dank sagen die kleinen und großen Goldbergspatzen.



Ohrdruffer Schulleben

15. Stadtfest Ohrdruf – Gymnasium Gleichense präsentiert sich beim Festumzug

Das 15. Stadtfest wurde durch einen historischen Festumzug stimmungsvoll umrahmt.

Unser Gymnasium präsentierte sich dabei unter dem Motto „Schule gestern und heute“ sehr farbenfroh.

Einem liebevoll geschmückter Festwagen (Schüler und Lehrerin in historischer Kleidung mit alten Schulbänken und Tafel) folgten Schüler und Lehrer der Klassen 5 bis 11, teils in ihren Klassen-Shirts, teils in Römerkleidung oder Sportoutfits.

Viele mitgeführten Schilder verwiesen die Zuschauer auf besondere Leistungen (z.B. historische Schulnamen, Sieger in Wettbewerben, Projekte). Der Zuspruch an den Straßenrändern war entsprechend groß. Herzlichen Dank allen Teilnehmern. Ein besonderer Dank gilt Herrn Sitz-Dünger (Bereitstellung des Autos) und Herrn Zimmermann (Gestaltung der Schilder).

Dr. Volker Rühl und die Schulgemeinde

➤➤➤ Impressionen hierzu auf der nächsten Seite ➤➤➤



Aus Vereinen und Verbänden

Feriencamp 2019

Tennisverein Blau-Weiß Ohrdruf e.V.

Freistaat Thüringen
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Feriencamp 2019

Liebe Eltern, liebe Kinder,

der Tennisverein Blau-Weiß Ohrdruf führt auch im Jahr 2019 ein Feriencamp für Schüler bis 14 Jahre (auch Nichtmitglieder) durch. Geplant ist die Woche

vom 12. bis 16. Aug. 2019

Der Tagesablauf ist wie folgt:

9 bis 10 Uhr gemeinsames Frühstück
10 bis 12.30 Uhr Freizeitgestaltung
12.30 bis 13.30 Uhr Mittagessen
13.30 bis 16 Uhr Freizeitgestaltung.

Vom 12.- 14.08.2019 sind drei Projektstage mit 2 Übernachtungen im Waldhof Finsterbergen geplant, am Freitag bis 18 Uhr, dann Lagerfeuer und Grillabend mit den Eltern.

Als Unkostenbeitrag werden 40,- € pro Kind (60,- € für Nichtmitglieder) erhoben, darin sind Frühstück, Mittagessen, Eintrittsgelder, Getränke usw. enthalten.

Füllt bitte anliegende Anmeldung aus !!



Der Vorstand
Tennisverein Blau-Weiss Ohrdruf e.V.



Marktplatz 8
99885 Ohrdruf

Tel.: 03624-402751, Fax: 314578

eMail: reisbuero-am-markt-10@gmx.de



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie Leben!

Tennisverein Blau-Weiß

Ohrdruf e.V.

Marktplatz 8
99885 Ohrdruf

Tel.: 03624-314579

eMail: 1.alterzimpel@gmail.com

Anmeldung zur Teilnahme am Feriencamp des „Tennisverein Blau-Weiß Ohrdruf e.V.“

Mein Kind

Vorname, Name

Geb.-Dat.

Straße, Wohnort

nimmt vom 12. - 16. August 2019 am Feriencamp des „Tennisverein Blau-Weiß Ohrdruf e.V.“ teil.

Mein Kind ist gesundheitlich in der Lage, an diesem Ferien-Camp teil zu nehmen.

Mein Kind reagiert allergisch auf

Mein Kind darf in der Gruppe Fahrrad fahren (Voraussetzung ist ein verkehrstüchtiges Fahrrad und die Benutzung eines Schutzhelmes).

Mein Kind darf in der Gruppe in ein Schwimmbad, es besitzt die

☐ Schwimmstufe / ☐ kann nicht schwimmen.

Ich erlaube die Behandlung von Insektenstichen (Mücken, Wespen, Zecken ect.) und kleine Schürfwunden durch die Betreuer/Betreuerin. Ich erkläre meine Einverständnis, dass die Fotografien von Aktivitäten, auf denen mein Kind zu erkennen ist, im Rahmen von vereinsinternen Publikationen veröffentlicht werden darf.

Mein Kind darf im Rahmen der Veranstaltung drei Tage mit zwei Übernachtungen an einem Projekt „Eine Hand stärkt die andere“ im Waldhof Finsterbergen teilnehmen. Der Transport erfolgt über den ÖPNV.

Mein Kind besitzt die Konfektionsgröße (XXS - XXL)

Bei Problemen bin ich unter den Telefonnummern

Festnetz...../

Mobil.....
zu erreichen.

Ohrdruf, den

Name eines Erziehungsberechtigten

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Bitte diese Anmeldung bis zum 14. Juli 2019 ausgefüllt und unterschrieben im **Briefkasten des Tennisverein Ohrdruf, Marktplatz 8**, einwerfen. Den Unkostenbeitrag von 40,- € bzw. 60,- € bis zum 26. Juli 2019 auf das Konto:

Bankverbindung:

VR Bank Westthüringen, Konto 257850, BLZ: 820 640 38

IBAN: DE05 8206 4038 0000 257850, BIC: GENODEF1MU2

mit dem Kennwort „Feriencamp“ und dem Namen des Kindes überweisen.

Sportnachrichten

Altschützengesellschaft Ohrdruf 1554 e.V.

Vereinsmeisterschaft 2019

Kleinkalibergewehr 221fB Auflage

Am Sonntag, dem 16. Juni 2019, fand die Vereinsmeisterschaft in der Disziplin KK-Gewehr 221fB statt. Austragungsort war in diesem Jahr der Schießstand des Schützenvereins Schönau v.d.Walde.

Durchführung des Wettkampfes:

KK-Sportgewehr 22.1.f.B., stehend Auflage, 30 Schuss, 50 m nach TSP03.40.3.1., (für Senioren C auch sitzend). Zugelassen waren Einzelschüsse u. Repetierer ohne Zielfernrohr. Probeschüsse erlaubt.

Schießergebnisse:

1. Platz	Burkhard Liedtke	279 Ringe Vereinsmeister
2. Platz	Uwe Kellner	252 Ringe
3. Platz	Bernd Freiburger	221 Ringe

Pressewart

Karl-Heinz Jung

Ohrdrufener Kegelsportverein

2. Offene Stadtmeisterschaften für Firmen und Vereine

Am 15.06.2019 fand in Ohrdruf auf der Kegelbahn des Ohrdrufener Kegelsportvereins die 2. Offene Stadtmeisterschaft für Firmen und Vereine statt. An den Start gingen gemischte Mannschaften (4 Spieler) und gespielt wurden 4x60 Wurf in die Vollen (15 Wurf pro Bahn).

Folgende Mannschaften landeten auf den vorderen Plätzen:

1.	Gebrüder Eberhardt	mit 1209 Kegeln
2.	ZF Kegeln	mit 1105 Kegeln
3.	Fa. Walther	mit 1090 Kegeln

Herzlichen Glückwunsch an die Top 3 und vor allem der Firma Gebrüder Eberhardt zur Titelverteidigung.



Die Top 3: Hinten links 3. Platz Fa. Walther, hinten rechts 2. Platz ZF Kegeln und vorne 1. Platz Gebrüder Eberhardt

Weitere Platzierungen:

4.	Sportline Kämpfert	mit 1057 Kegeln
5.	Stadt Ohrdruf	mit 1051 Kegeln
6.	OCV	mit 918 Kegeln
7.	Stadtwirtschaft Ohrdruf	mit 738 Kegeln

7. Deutsche Classic-Cup Einzelmeisterschaft der Senioren in Markranstädt

Mit den am Wochenende vom 22.06.2019 bis 23.06.2019 statt gefundenen deutschen Einzelmeisterschaften der Senioren in Markranstädt, sind die Einzelwettbewerbe abgeschlossen.

Insgesamt über 5 Altersklassen (Senioren A, Seniorinnen A, Senioren B, Seniorinnen B und Senioren C) starteten für den Landesverband Thüringen 9 Starter (7 Senioren und 2 Seniorinnen). Von den 9 Startern kamen 8 Starter in die Finalläufe.

Für den Ohrdrufener KSV gingen Martina Udhardt für die Seniorinnen B und Detlef Strauch für die Senioren B an den Start.

Unsere Martina erspielte am ersten Tag hervorragende 494 Kegel und 0 Fehler und lag damit auf Platz 1 nach dem Vorlauf-Tag. Im Finallauf fand sie dann nicht so richtig in ihr Spiel, erkämpfte sich 436 Kegel, erreichte damit den 2. Platz und ist damit mit 930 Kegeln Gesamt **Deutsche Vize-Meisterin!!!!**

Unser Detlef Strauch erspielte im Vorlauf 460 Kegel und schaffte gerade so mit dem 12. Platz den Sprung in den Finallauf. Dort erspielte er hervorragende 531 Kegel (Bestleistung aller Senioren B über beide Tage) und konnte sich damit am Ende mit 991 Kegeln Gesamt auf einen sehr guten Platz 4 vorkämpfen. Herzlichen Glückwunsch zu diesen Leistungen.

Weiterhin erwähnenswerte Leistungen aus dem Landkreis Gotha sind:

Gerald Heß vom SV Fahner Höhe Gierstädt erspielte in der Vorrunde 543 Kegel und im Finale ebenso 543 Kegel, Gesamt erreichte er 1086 Kegel und wurde damit **Deutscher Meister der Senioren A!!!**

Ralf Henkel vom SV Eintracht Apfelstädt erspielte in der Vorrunde 500 und im Finale 528 Kegel, Gesamt erreichte er 1028 Kegel und wurde damit **Deutscher Meister 2019 der Senioren B!!!!**

Beide erspielten mit ihrem Gesamtergebnis in der Disziplin 2x100 Wurf auch den neuen deutschen Rekord Ihrer Altersklasse.

Siegfried Friese vom SV Eintracht Boilstadt erspielte in der Vorrunde 466 und im Finale 476 Kegel, Gesamt erzielte er 942 Kegel und wurde damit **Drittplatzierter Deutscher Meister der Senioren C!!!!**

Auch zu diesen Leistungen herzlichen Glückwunsch.



Detlef Strauch erspielte mit 531 Kegeln über 100 Wurf Turnierbestleistung der Senioren B

Die nächsten Termine

03.08.2019 Paarkampfturnier des Kreises Gotha in Ohrdruf

Weitere Infos zu den Spielen, Ansetzungen und Ergebnissen gibt es auf der Webseite des Ohrdrufener KSV unter www.ohrdrufener-ksv.de

Juliane Wietfeld

Ohrdrufener Kegelsportverein

Wissenswertes

Kids/Teenie-PaintballDay am 09.07.2019

Liebe Eltern,

am Dienstag, dem 9. Juli 2019 ist es endlich wieder soweit. Meldet eure Kinder bereits jetzt bei uns an und sichert euch einen der heiß begehrten Plätze. Einfach Name, Alter und Rechnungsanschrift per e-mail senden und einen Ganztagesausflug für den Nachwuchs buchen. Am Veranstaltungstag gebt Ihr vormittags die Kinder bei uns ab und sammelt sie am Nachmittag wieder ein. Adrenalinsüchtige Elternteile können natürlich gerne mitmachen...

Ganztagsbetreuung, 9:00 - 16:00 Uhr
(Vor- und Nachbetreuung auf Anfrage möglich)

Programm

- vollständige Spiel- und Schutzausrüstung
- inkl. 1.000 Paint / Teilnehmer
- technische Einweisung, Sicherheitseinweisung
- Zielschießen am Schießstand
- Mittagspause
- verschiedene Missions- und Strategiespiele
- inklusive Verpflegung (warmes Mittagessen und Getränke-Flat ganztägig)
- Tagesgebühr 50 € pro Teilnehmer

Termine und Altersbegrenzung

10. - 18. Lebensjahr
altersgerechte Gruppenaufteilung erfolgt vor Ort
9.7.2019

Marco Herber
Paintball Factory



Ohrdruf Veranstaltungskalender 06.07. - 18.07.2019

Liebe Leser, wir möchten zukünftig die Veranstaltungen in Ohrdruf kompakt an einer Stelle im Thüringer Waldboten darstellen. Voraussetzung hierfür ist die Zuarbeit von Veranstaltungsdetails (Datum, Zeit, Ort, Veranstaltungsinhalt, ggf. Eintrittspreis etc.) an kultur@ohrdruf.de. Gleiches gilt für die Veröffentlichung der Veranstaltungen auf unserer Homepage (www.ohrdruf.de). Wir bitten Sie also herzlichst um Ihre Mithilfe. Vielen Dank schon einmal im Voraus.

Datum	Veranstaltung	Ort
06.07.2019 ab 9.30 Uhr	Werkstattgespräch – Crawinkel Mitdiskutieren und mitgestalten vom Stadtentwicklungskonzept Ohrdruf	Crawinkel, Gemeindezentrum „Alte Mühle“, Bahnhofstraße 10
06.07.2019 ab 14.00 Uhr	Start in die Ferien im Schwimmbad Wölflis mit Sportspielen und Wasserspaß für Jedermann	Wölflis, Schwimmbad
07.07.2019 ab 17.00 Uhr	Giorgio Parolini aus Mailand spielt die Thielemannorgel Eintritt 10 €, ermäßigt: 8 €	Gräfenhain, Dreifaltigkeitskirche
11.07.2019 15.00 - 18.00 Uhr	Sprechstunde des Bürgermeisters um Voranmeldung wird gebeten Telefonnummer: 03624 - 330 100 oder per E-Mail: poststelle@ohrdruf.de	Ohrdruf, Rathaus
11.07.2019 ab 18.30 Uhr	2. Tagung des Stadtrates der Stadt Ohrdruf mit Einwohnerfragestunde im Öffentlichen Teil (die konkrete Tagesordnung wird satzungsgerecht in den Schaukästen sowie auf der Internetseite der Stadt Ohrdruf (www.ohrdruf.de) Stadtverwaltung/Ratsinformation öffentlich - veröffentlicht.)	Ohrdruf, Rathaus, Großer Sitzungssaal
13.07.2019 ab 21.00 Uhr	16. Sommernachtstraum in Gräfenhain Open Air Disco Night – die ultimative Party für junge Leute in der Region Eintritt: 5 €	Gräfenhain, Festplatz
17.07.2019 ab 13.30 Uhr	MDR Vereinssommer in Crawinkel Vom 8. bis 19. 07. wetteifern insgesamt 20 Vereine aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen live im Fernsehen. Es gewinnt der Verein, der es am Aktionstag schafft, die meisten Vereinsfreunde zu mobilisieren. Es findet jeweils eine Zählung statt. Die Crawinkler Vereine SG „Jugendkraft“ Crawinkel e.V. und Western Reitverein Lämmerberg Ranch e.V. absolvieren eine Art Talenttausch mit Unterstützung aus der ganzen Umgebung. Ziel an diesem Tag ist es, neben schönen und unterhaltsamen Stunden für Jung und Alt so viele Zuschauer wie möglich zu mobilisieren. Weitere Aktionen: Ermittlung „Stärkster Mann“ & „Stärkstes Kind“ der Thüringeti, Bobfahrer hautnah - Mehrfach Weltmeister & Olympiamedaillen Gewinner Alexander Rödiger, Quad Fahren für Kinder, Torwand- und Laserschießen, Schneeballschlacht, Hüpfburgen, Blasmusik und vieles mehr	Crawinkel, Hof der Thüringeti, Gossler Straße 25

Ortsteil Crawinkel


Gemeinsam sind wir Ohrdruf!

Crawinkel als Ortsteil von Ohrdruf - und was nun?

Was mögen die Crawinkler an ihrem Heimatort und was nicht?

Welche Entwicklung soll der Ortsteil Crawinkel nehmen?

Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen und laden ein zum:

Werkstattgespräch für den Ortsteil Crawinkel

(mit dabei sind Bürgermeister Stefan Schambach und Ortsteilbürgermeister Heinz Bley)

Wann: Samstag, 6. Juli 2019, um 9.30 Uhr

Wo: Gemeindezentrum „Alte Mühle“

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Der Ortsteilbürgermeister gratuliert



allen Geburtstagskindern herzlich zu ihrem Ehren- tag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Spendenaktion der Regelschule „Am Kienberg“ Crawinkel

Kinder helfen Kindern

Unsere Schule nimmt in diesem Schuljahr an der Spendenaktion für das Kinder-Hospiz in Tambach-Dietharz von Antenne Thüringen teil. Alle Klassen haben sich etwas einfallen lassen, um den kranken Kindern im Hospiz zu helfen. So fanden z.B. Würstchen- und Kuchenbasare, ein Bücherflohmarkt und eine Tombola statt. Dabei kamen 688,30 € zusammen. Die Klasse 8a organisierte im Mai einen Spendenlauf für unsere ganze Schule. Es nahmen zahlreiche Schüler teil. Sie suchten sich Sponsoren, die für jede, auf dem Sportplatz gelaufene Runde, Geld spendeten. Insgesamt erliefen die Schüler 1692,60 €. So kann sich das Kinder-Hospiz über eine Gesamtspende von 2380,90 € freuen. Alle Schüler unserer Schule sind stolz darauf, so den Kindern helfen zu können. Auch im nächsten Schuljahr sind weitere Projekte geplant, damit die kranken Kinder eine schöne Zeit mit ihren Familien genießen können.

Die Schülerredakteure der Regelschule Crawinkel

mdr Vereins-Sommer



Wann: 17. Juli, 13:30 Uhr

Wo: Crawinkel

Hof der Thüringeti

Gosseler Straße 25



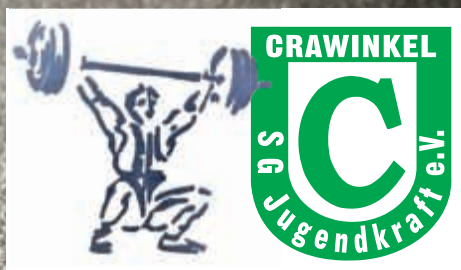
**Unsere Aufgabe: Talentetausch
der Reiter und Gewichtheber**

**Eure Aufgabe: Seid live dabei
beim Wettstreit und Vereinsfest**

!! Für reichlich Unterhaltung sowie das leibliche Wohl wird von uns gesorgt !!

- + Ermittlung „Stärkster Mann“ & „Stärkstes Kind“ der Thüringeti
- + Bobfahrer hautnah: Mehrfach Weltmeister & Olympiamedaillen Gewinner Alexander Rödiger
- + Quad Fahren für Kinder
- + Torwand- und Laserschießen
- + Schneeballschlacht

- + Hüpfburgen
- + Schlauchkegeln
- + Glücksrad und Verlosung mit Preisen bis 150€
- + Blasmusik
- + 1 Fass Freibier
- + vieles mehr



„MDR Vereinssommer“ - Vom 8. bis 19. Juli wetteifern insgesamt 20 Vereine aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen live im Fernsehen. Es gewinnt der Verein, der es am Aktionstag schafft, die meisten Vereinsfreunde zu mobilisieren. Es findet jeweils eine Zählung statt. Die Crawinkler Vereine absolvieren eine Art Talentetausch mit Unterstützung aus der ganzen Umgebung. Ziel an diesem Tag ist es, neben schönen und unterhaltsamen Stunden für Jung und Alt so viele Zuschauer wie möglich zu mobilisieren. Ob Groß, Klein, Mitglieder, Angehörige, Sportbegeisterte, Neugierige, Freunde, Touristen, Einwohner der Nachbarorte - Egal - Jede(r) zählt! Wir sehen darin die einmalige Möglichkeit, unsere Region und vor allem das Ehrenamt unsere Vereine medial darzustellen. Dazu werden Beiträge am 17. Juli in den Sendungen „MDR um 2“ und „MDR um 4“ live aus dem Veranstaltungsgelände in Crawinkel gesendet.

Veranstalter: SG „Jugendkraft“ Crawinkel e.V. & Western Reitverein Lämmerberg Ranch e.V.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Crawinkel**Pfarramt Karl-Marx-Str. 12 / Tel. 03624/314929****Wir laden herzlich zu Gottesdiensten u.a. ein**

So	14.07.2019	10:30 Uhr	Lektorengottesdienst
So	21.07.2019	11:00 Uhr	Orgelclown in Gossel
So	28.07.2019	10:30 Uhr	Gottesdienst
So	11.08.2019	10:30 Uhr	Gottesdienst

Vom 08.07. - 20.07.2019 befindet sich Pfarrerin Reinhardt im Urlaub. Vertretung übernimmt Pfarrer Sebastian Pötzschke, Tel. 0175/5562528

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen/Kreisen ins Pfarrhaus ein

BÜROZEIT DER KIRCHRECHNERIN: Mo. 18:00 - 19:00 Uhr
PFARRERSPRECHSTUNDE: **Mi. 18:00 - 18:30 Uhr**
 und nach Vereinbarung

Di	2. Di	19:30 Uhr	Frauenkreis
Mi	wöchentlich	ab 15:00 Uhr	Handarbeitskreis auf dem Dachboden
Fr	wöchentlich	16:00 Uhr	Männerarbeitskreis

Wir wünschen Ihnen schöne Ferien, erholsamen Urlaub und möchten Ihnen den folgenden Reisesegen mit auf den Weg geben.

*„Geh mit Gottes Segen. Er halte schützend seine Hand über dir,
 bewahre deine Gesundheit und dein Leben
 und öffne dir Augen und Ohren für die Wunder der Welt.
 Er schenke dir Zeit, zu verweilen, wo es deiner Seele bekommt.
 Er schenke dir Muße, zu schauen, was deinen Augen wohl tut.
 Er schenke dir Brücken, wo der Weg zu enden scheint und Menschen,
 die dir in Frieden Herberge gewähren.
 Der Herr segne, die dich begleiten und dir begegnen.
 Er halte Streit und Übles fern von dir.
 Er mache dein Herz froh, deinen Blick weit und deine Füße stark.
 Der Herr bewahre dich und uns und schenke uns
 ein glückliches Wiedersehen.“* (Gerhard Engelsberger)

Wir wünschen allen eine gesegnete Sommerzeit.
Im Namen des Gemeindegemeinderates
die Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit
Ute Brückner und Katja Voigt

Ortsteil Gräfenhain**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gräfenhain-Nauendorf****lädt herzlich ein und gibt bekannt:****Gottesdienste**

Sonntag	14.07.	10.00 Uhr
Sonntag	04.08.	10.00 Uhr

Der Freundeskreis Thielemannorgel lädt ein:

Sonntag	07.07.	17.00 Uhr	Orgelkonzert Giorgio Parolini, Mailand
Sonntag	28.07.	17.00 Uhr	Orgelkonzert Prof. A. Thalheim, Berlin

Urlaub- und Urlaubsvertretung

Vom 07.07. - 28.07. ist Ihr Pfarrer im Urlaub. Die Vertretung für Amtshandlungen hat freundlicherweise Pfarrerin Bomm aus Ohrdruf übernommen. (Tel. 03624/3135365)

Thielemannorgel

Eine CD mit Orgelmusik von „Orgeln im Gothaer Land“ mit der Thielemannorgel in Gräfenhain ist zu den Sprechzeiten im Pfarramt und nach den Gottesdiensten in Gräfenhain zum Preis von 12 € erhältlich.

Unser Sommerfest 2019,

war ein rundherum gelungenes Fest. Das passende Wetter hatten wir vorher zum Nulltarif bestellt. Die Lieferung war pünktlich, zum Glück. Die Mitarbeiter vom Bauhof sperrten mit Genehmigung die Straße für uns ab. Dank unseres Elternbeirates und ihrer Partner liefen die Vorbereitungen wie am Schnürchen. Hand in Hand war schnell alles aufgebaut. Pünktlich um 15:00 Uhr ging die Party los. Wir eröffneten, zur Freude unserer Gäste, das Fest mit einem Programm. Unsere kleinen Strolche von 1 - 6 präsentierten mit vollem Einsatz einen „Besuch auf dem Bauernhof“. Zum Dank bekamen sie tosenden Applaus, die Gäste animierten wir zum Abschluss mit uns gemeinsam „Dorfkinder“ zu singen. Gleich im Anschluss begann der gemütliche Teil. Kaffee und Kuchen lagen hoch im Kurs. An dieser Stelle sei allen fleißigen Kuchenbäckern gedankt. Für unsere Kinder gab es noch eine Kugel Eis. Aber auch kühle Getränke waren gefragt und natürlich durfte die Thüringer Bratwurst nicht fehlen. Gesponsert wurde diese von Ilmenauer Wurstwaren Günthersleben. Zu so einem Fest gehört natürlich auch Spaß und Spiel.



Eine Hüpfburg und eine Rollenrutsche sorgte für Action. Die Seifenblasenmaschine war eine gelungene Überraschung. Die Kids versuchten die Blasen zu fangen das war ein Hallo. Lose konnten erworben werden. Manchen war das Glück zugetan, sie zogen Gewinne noch und noch, wie war die Freude groß. Andere hatten leider nur Pech, traurig waren sie über die gezogenen Niete. Doch dies war schnell vergessen, denn gleich daneben saßen ein paar Mitglieder von unserem Förderverein und verwandelten die Kinder in fabelhafte Wesen beim Kinderschminken. Auch Tattoos mit Glitzer waren hoch im Kurs. Bei der Bastelstrecke konnten sich die Kleinen und Großen etwas vom Toben erholen. So verging der Nachmittag wie im Flug. Der Elternbeirat und ein paar weitere Eltern halfen beim aufräumen. So war alles schnell wieder hergerichtet. Langsam ging der Tag zur Neige. Alle gingen geschafft aber zufrieden nach Hause und das lange Pfingstwochenende half dabei sich zu erholen.

Elke Kornhaas, Erzieherin
 Haus der kleinen Strolche

Mit Heiner Graß von Buxtehude und zurück

Der in Essen beheimatete **Organist Heiner Graß** war am **16. Juni 2019** in der **Dreifaltigkeitskirche in Gräfenhain** zu einem Konzert an der historischen Thielemann-Orgel zu Gast.



Heiner Graß an der Thielemann-Orgel; Foto: see

Mit seinem Konzertprogramm spannte er einen musikalischen Bogen von Dietrich Buxtehude über Johann Sebastian Bach, Leopold Mozart sowie den Bach-Schüler Gottfried August Homilius und zurück zu Buxtehude. Der Konzertauftritt mit den beiden Stücken von Buxtehude war musikalisch eher etwas zurückhaltend, bevor die Bach'schen Choralvariationen mehr Abwechslung und musikalische Frische brachten.

Auch die beiden folgenden Bach-Stücke waren musikalisch abwechslungsreich und unterschieden sich deutlich voneinander.

Die drei folgenden Stücke aus dem umfangreichen Schaffen von Wolfgang Amadeus Mozarts Vater Leopold Mozart - zum Jubiläum seines 300. Geburtstags - vermittelten mit ihrer Vielfalt einen Eindruck von dessen Werken, wobei Heiner Graß im letzten der drei Stücke „Die Jagd“ musikalisch faktisch erlebbar machte. Das Glockenspiel und die Cymbelsterne wurden effektiv zum Einsatz gebracht.

Die musikalische Handschrift von Johann Sebastian Bach war dann wieder in den folgenden Titeln seines Schülers Gottfried August Homilius zu erkennen. Bei diesen musikalisch wieder recht unterschiedlichen Stücken ließ Heiner Graß die verschiedensten Möglichkeiten dieser Orgel zur Geltung kommen.

Mit der „Toccata in d“ von Dietrich Buxtehude hatte sich der Organist etwas für das Konzertfinale aufgehoben, mit dem er mit sehr unterschiedlichen musikalischen Passagen, mal flott, mal verhalten, virtuos und sehr einfühlsam vorgetragen, die Klangpracht der Thielemann-Orgel zum Schluss nochmals imposant zur Wirkung brachte.

Ein Konzert, das mit Musik von Dietrich Buxtehude etwas verhaltener begann, mit einem anderen Stück dieses Komponisten aus dem frühen Barock ein großartiges Finale erlebte. Und darin eingebettet, Stücke des Meisters der deutschen Barockmusik, eines eifrigen Förderers eines „Wunderkindes“ und selbst ein begnadeter, fleißiger Komponist sowie eines Bach-Schülers, der in den großen Kirchen Dresdens seine Erfüllung gefunden hatte.

Für das abwechslungsreiche Konzert des bestens aufgelegten Organisten Heiner Graß dankte das Konzertpublikum mit großem Applaus.

Mit der Zugabe des „Scherzo“ von Leopold Mozart, bei dem Graß nochmals das Glockenspiel und die Cymbelsterne zum Klingen brachte, verabschiedete sich der Essener Organist vom Publikum.

Am kommenden **Sonntag, dem 7. Juli ab 17.00 Uhr** wird **Giorgio Parolini aus Mailand** an der Thielemann-Orgel zu hören sein. Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Jürgen Seeber

Freundeskreis Thielemann-Orgel

im Verein „Kulturpflege Gräfenhain - Nauendorf“ e.V.



Die kommenden Konzerttermine - „Gräfenhainer Musiksommer 2019“:

So, 7. Juli., 17.00 Uhr:
So, 28. Juli, 17.00 Uhr

Giorgio Parolini, Orgel (Mailand/Italien)
Programmänderung:
Michael von Hintzenstern,
Orgel (Weimar)

Sa, 10. Aug.,
19.00 Uhr:
21.00 Uhr:

So, 1. Sept., 17.00 Uhr:

So, 15. Sept., 17.00 Uhr:

Sa, 28. Sept., 19.00 Uhr:
(Änderungen vorbehalten)

Orgelnacht

Mami Nagata (Tokio/Japan)

Jonathan Dimmock
(San Francisco/USA)

Lutz Kirchhof, Laute,
(Weilburg/Deutschland)
Martina Kirchhof, Viola da Gamba

Graham Thorp, Orgel
(Guildford/Großbritannien)

Handglockenchor Gotha

Ortsteil Wölfis

Der Ortsteilbürgermeister gratuliert



*allen Geburtstagskindern
herzlich zu ihrem Ehrentag
und wünscht ihnen
weiterhin Gesundheit,
Glück und Wohlergehen.*

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Wölfis

Pfarrerin Sandra Reinhardt:

Karl-Marx-Str. 12 / 99330 Crawinkel / Tel. 03624/ 31 49 29

Wir laden herzlich zu Gottesdiensten u.a. ein

07.07.	09:00 Uhr	Gottesdienst
21.07.	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
04.08.	09:00 Uhr	Gottesdienst
17.08.	10:00 Uhr	Schulanfänger Gottesdienst in Crawinkel
18.09.	09:00 Uhr	Gottesdienst mit AM
25.08.	14:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest

SPRECHSTUNDE:

Mi 16.45 Uhr bis 17:15 Uhr und nach Vereinbarung
(in den Ferien nur nach Vereinbarung)

Urlaub vom 08.07. bis 28.07.

**Vertretung hat Pfr. Sebastian Pötzschke in Geschwenda
(0175 5562528)**



Impressum

Thüringer Waldbote

Herausgeber: Erfüllende Gemeinde Stadt Ohrdruf, Marktplatz 1, 99885 Ohrdruf, Tel.: 0 36 24 / 33 00, Fax: 0 36 24 / 31 36 34, Verwaltungsgemeinschaft Apfelstädttaue, Klosterhof, 99887 Georgenthal, Tel.: 03 62 53 / 3 80, Fax: 03 62 53 / 3 81 02 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Erfüllende Gemeinde Stadt Ohrdruf, Frau Straub, Verwaltungsgemeinschaft Apfelstädttaue, Frau Wohlfarth **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14-täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWST.) beim Verlag bestellen.

Restaurierung der Ratzmann-Orgel in der Kirche St. Crucis zu Wölfis

Vorgängerorgel
von
J. Ch. Thielemann
im Jahre 1738,
vor über
280 Jahren



Heutige Orgel von
F. G. Ratzmann
im Jahre 1819,
vor 200 Jahren

Zur Geschichte der Wölfiser Kirche und Orgel

Ein erster Klosterhof zu Wölfis wurde am **13. Mai 779** in einem Diplom von Karl dem Großen erwähnt. Der Ursprungsbau war eine Kirche, gestiftet von Bonifatius. Sie wurde **1185** erstmals als **Besitz des Klosters von Herrenbreitungen** genannt. Diese Kirche wurde **1701/1702** durch einen **Neubau** ersetzt. Am **20. Januar 1735** legte ein **Großfeuer** die Kirche nebst Pfarrwohnung, beide Schulgebäude und weitere 199 Gebäude in Schutt und Asche.

Unter Aufsicht des herzoglichen Oberbaumeisters Johann Erhard Straßburger und Verwendung von Spenden begann der Kirchenneubau am 15. Juni 1735. Die **Einweihung** erfolgte am **16. Oktober 1736**. Diese **kurze Bauzeit** zeugt auch vom **Engagement der Wölfiser Einwohner!**

Das Gebäude misst 29,1 x 12 m. Es besitzt drei Emporen und einen Kanzelaltar im Rokokostil in der Apsis.

Die Arbeiten an der mit **Stuckatur reich verzierten Decke** zog sich bis 1773 hin.

Im Jahre 1738, vor über 280 Jahren, wurde die **Orgel** vom bekannten und geschätzten „Gothaischen Hoforgelmeister“ **Johann Christoph Thielemann mit 2 Manualen und 17 Registern** errichtet und von seinem Gesellen Johann Stephan Schmaltz aus Wandersleben vollendet. Als eines der wenigen Zeugnisse dieses Hoforgelmachers sind davon Teile bis heute in unserer Orgel erhalten geblieben.

1819, vor 200 Jahren, baute der Ohrdruffer Orgelbauer Georg Franz Ratzmann für 1825 Taler die **Orgel mit 28 Register neu**. Seitdem wurde sie konstruktiv kaum verändert.

Durch Wasserschäden vor der Turmsanierung 1983 und Trocknungsschäden durch das Alter und Sonnenlicht wurde sie **sehr in Mitleidenschaft gezogen**.

Das **Deckengemälde der Kirche** wurde **2007 von dem Maler Gert Weber** aus Gräfenhain geschaffen. Es stellt den Kreuzweg Jesu dar. Die **Altar-, Nord- und Südseite** wurden innen nach einem Farbkonzept von Gert Weber stimmig restauriert.

Quellen: Wölfiser Chronik, Chroik Pf. Keil 1910, Wikipedia

„Eine Kirche ohne Orgel ist wie ein Körper ohne Seele.“
Albert Schweitzer

Bedeutung und Zustand der Wölfiser Orgel

Die Wölfiser Orgel gehört zu den **größten und prächtigsten Instrumenten der Orgelbaufamilie Ratzmann (Ohrdruf)**.

sie ist vielleicht die größte Orgel seines Erbauers, die noch nahezu original erhalten ist und die zweitgrößte in der Region Ost unseres Kirchenkreises....

Die Orgel ist originell in Ihrer Konstruktion und prinzipiell von solider Bauart. Sie ist im Zustand des Erbauers weitgehend unverändert erhalten und damit ein wichtiges Zeugnis des Thüringer Orgelbaues des frühen 19. Jahrhunderts....

Sie ist **historisch wertvoll und ein imposantes Instrument, es würde sich lohnen sie zu neuem Leben zu erwecken**, da es klanglich sehr vielfältig ist und über enorme Kombinationsmöglichkeiten verfügen könnte. **Sie besitzt sehr selten gebaute Register (z.B. Doppelgedackt) und ist damit im Orgelbau etwas Besonderes.**

Im jetzigen Zustand ist diese Orgel nur ein verborgener Schatz, dessen Qualitäten lediglich erahnt werden können.

Eine grundlegende Restauration betrifft Spielanlage, Trakturen, Windladen, Pfeifenwerk, Holzschutz und Prospekt/Gehäuse....

Die vorgeschlagene Verfahrensweise der Restaurierung ist aus meiner Sicht der optimale Weg zur Wiedergewinnung der vollen Schönheit der Orgel....

Nach einer Restaurierung wäre Ihre Orgel ... quasi wieder wie eine neue Orgel. ... eine gute Voraussetzung für neues Leben und Wachstum in der Zukunft ... die Chance unserer Zeit.

Eine restaurierte Orgel kann ... weit über 100 Jahre in voller Schönheit klingen und viele Menschen emotional erreichen.

Sollte die Gemeinde sich nicht daran wagen, können auch Alternativen, wie z. B. Teilrestauration mit allen Vor und Nachteilen bedacht werden.

Theophil Heinke

Waltershausen, 30.05.2019

Orgelsachverständiger der EKM,

Kreiskantor des Kirchenkreises Waltershausen/Ohrdruf

Zukunft der Ratzmann-Orgel in Wölfis

In unserem Ortsteil Wölfis mit seiner 1240-jährigen Geschichte, seiner über 140-jährigen Musik- und Blasmusiktradition, seinen vielen langjährigen Musikformationen und dem Beinamen „Singendes, klingendes Dorf“ darf die Königin der Musikinstrumente, die Orgel in unserer Kirche, nicht mehr verstummt bleiben!

Unsere Ratzmann-Orgel stellt ein **wichtiges, historisch wertvolles Kulturgut** unserer gesamten Gemeinde und der Region dar.

Diese wertvolle Orgel sollte zukünftig nicht allein der liturgischen Verwendung vorbehalten bleiben.

Die Teilnahme am Thüringer Orgelsommer, den Thüringer Bachtagen, wechselnde Orgelkonzerte in den Ohrdruffer Kirchen, neue Konzertformen, wie „Orgel rock“ und die Realisierung neuer Ideen **für Jung und Alt** würden möglich.

Als neuer Start zur Restaurierung konnte das Benefizkonzert der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach am 29.06.2019 gewonnen werden.

Für die Gegenfinanzierung von möglichen vielfältigen Fördermitteln ist die Sammlung der erforderlichen **ca. 20 % Eigenmittel von Nöten**.

Für die Restaurierung benötigt die Orgel Ihre materielle und ideelle Unterstützung. Jede Zuwendung und Spende ist deshalb herzlich willkommen!

Übernehmen Sie eine Orgel- oder Pfeifenpatenschaft (auch als besonderes Präsent), gern mit Nennung Ihres Namens auf der öffentlichen Patentafel unserer Orgel.

Spendenkonto Orgelrestauration:

Evangelische Kirchengemeinde Wölfis

IBAN: DE28 8206 4038 0000 2906 10

BIC: GENODEF1 MU2

Kennwort: „ORGEL“

Bitte Kennwort, Name und Anschrift für die Spendenquittung vermerken!

„Was du ererbst von deinen Vätern hast,
Erwirb es, um es zu besitzen.

Was man nicht nützt, ist eine schwere Last, ...“

Johann Wolfgang von Goethe

10. Schwimmbadschachturnier in Wölfis



An diesem Turnier waren in diesem Jahr am 20. Juni 48 Schülerinnen und Schüler der Grundschulen aus Ohrdruf, Gräfenroda und Wölfis sowie der Aktivschule aus Emleben und der Regelschule Crawinkel beteiligt. Schön wäre es, wenn wir bei den nächsten Turnieren am 22. Januar 2020 in Emleben und am 25. Juni 2020 im Schwimmbad Wölfis wieder aus Ohrdruf Teilnehmer des Gymnasiums oder auch der Regelschule begrüßen könnten. Gespielt wurde im K.O.-System und nur wer siegte oder ein Unentschieden erreichte, kam eine Runde weiter. Als nur noch vier Spieler im Turnier waren, spielte jeder gegen jeden. Da unweit des Schwimmbades der Kreisseniorentag stattfand, hatten wir in diesem Jahr auch ungewöhnlich viele sachkundige Zuschauer, die sehr viel Lob für die Spielführung der Teilnehmer übrig hatten. Ein sehr hohes Niveau besaßen alle sechs Endspiele, die sehr knapp ausgingen und jeder Spieler den Sieg verdient hätte. Fehler, die bei der Landesmeisterschaft im März von vielen Teams noch gemacht wurden, konnten an den teilnehmenden Grundschulen überwunden werden und das Schach-Matt wurde mit einer Konsequenz gesucht, wie ich es bisher bei noch keinem Turnier meiner Schützlinge erlebt habe. Es setzte sich am Ende Rayk Möller von der Grundschule Ohrdruf vor Christoph Preuße aus der Wölfiser Grundschule Wölfis und dem Gräfenrodaer Grundschüler Thorwald Hahn durch. Den undankbaren vierten Platz belegte Rapeepan Phunperm von der Grundschule Wölfis. Von dieser Stelle aus möchte ich den vier Endrundenteilnehmern noch einmal zu ihren gezeigten Leistungen gratulieren.



Dank des Sponsorings durch den REWE – Markt Ohrdruf und der Kreistagsfraktion der Partei DIE LINKE konnten die Turnierteilnehmer auch in diesem Jahr wieder Verpflegungsgutscheine zur erhalten. Neben dieser materiellen Unterstützung halfen bei der Organisation der Spielabläufe die mitgereisten Betreuerinnen der angereisten Schulen und besonders Siegrun Grebhahn, die an diesem Tag Los Fee spielte.

Nun noch eine Bemerkung zu Äußerungen vieler Gäste, die Wölfis dank des Seniorentages an diesem Wochenende das erste Mal besucht hatten. Man hörte immer wieder ein großes Lob für die Sauberkeit des Schwimmbades. Dies haben wir besonders unserem Bademeister Mirko Hein und seinen emsigen Mitarbeiterinnen und natürlich den Gästen unseres Bades zu verdanken. Auch die Mitglieder des Schwimmbadvereines und die Arbeiter der Stadt Ohrdruf helfen im Bedarfsfall bei der Pflege des Bades. Mir fiel auf, dass am Festwochenende der Festplatz hinter der Schule auch immer sehr sauber war. Der Dank gilt auch hier den Veranstaltern und Besuchern.

Klaus Perlt



Saisoneroöffnung 2019 im Schwimmbad der Region in Wölfis mit einem Besucherrekord

Am Sonntag, dem 2. Juni, öffnete das Schwimmbad der Region in Wölfis erstmalig in dieser Saison seine Türen für über 900 Badegäste. Terminlich wegen der Unwetterschäden verschoben, nun frisch gereinigt und gefüllt, war es doch rechtzeitig für die nun sommerlichen Temperaturen. Endlich kann es die Freibadwassersportaktiven und Erholungssuchenden erfreuen.

Bereits ab 11 Uhr kamen die ersten Gäste, um sich einen guten Platz auf der großen Liegewiese zu sichern. Zum eigentlichen Beginn um 14.00 Uhr war das große Schwimmbad bereits gut gefüllt und man erwartete die Sprünge der Bürgermeister und des Bademeisters ins kühle Nass.

Der Bürgermeister der Stadt Ohrdruf, Stefan Schambach, sprang erstmalig und ganz dem 1925 erbautem Bad entsprechend in einem Badeanzug im historischen Stil.



Das Kinder- und Jugendblasorchester Wölfis sorgte mit seinem Programm für die musikalische Einstimmung und Unterhaltung.

Bestens mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee, Bowlen und etwas vom Grill versorgte der Förderverein Schwimmbad Wölfis e.V. neben dem Team vom Kiosk die Gäste umfangreich.

Bei einer Luft-Temperatur um 30 Grad war der Sprung ins große Becken mit 18 Grad eine echte Erfrischung. Von den Kleinsten wurde das Kleinkinderbecken mit 28 Grad Wassertemperatur dank der neuen Solarthermianlage fleißig genutzt.



Viele junge Familien, Kinder und Jugendliche der Region nutzten diese Gelegenheit, aber auch Gäste bis ins hohe Alter ließen es sich an diesem Nachmittag nicht nehmen, das Bad zu besuchen.

Rundum, ein gelungener Start in die Freibadbadessaison 2019.

Der Sommer kündigt sich bereits an und so hoffen wir, dass auch 2019 wieder viele Gäste in unserem **Schwimmbad der Region** eine erholsame Zeit bei Sport und Spiel erleben können.

So auch am **06.07.2019 ab 14:00 Uhr** zum dritten „Start in die Ferien“.

Ursula Rolapp
Schriftführerin/ Öffentlichkeitsarbeit
Förderverein Schwimmbad e. V.

Der HGV berichtet

Unsere Festwoche ist verklungen und wir können die Ereignisse noch einmal Revue passieren lassen. Für unseren Seniorentag haben wir im Verein verschiedene Vitrinen mit unterschiedlichen Utensilien ausgestellt. Beim Dorfrundgang konnte man sich alles anschauen. In der Torfahrt hatten wir unsere alte Wäsche aufgehängt. Hier kann man bestaunen, wie liebevoll alles bestickt und dekoriert wurde. Wer selber Handarbeiten herstellt, weiß, wie viel Zeit man hier einplanen muss.

Beim Umzug haben sich auch viele unserer Mitglieder beteiligt. Ich möchte mich bei allen für ihre Mithilfe bedanken. Nur so war dieser tolle Umzug möglich.

Ein ganz großes Dankeschön sage ich:

Jürgen Rose	kurzfristiges Zuschneiden von Glasscheiben
Jürgen Fischer	Aufbereitung des Kinderwagens
Steffen Brückner	Schenkung eines Kinderwagens
Bianca Wagner	
Vivien Lange	Teilnahme am Umzug in unserem Bild
Helga Kerst	
Michel Krug	
Steffen Krauß	Gestaltung der Wagen mit Bläder und Dreschmaschine
Wolfgang Schlegel	
Max Kirchner	
Renate Brand	Aufsicht im Verein
Ursula Hollstein	
Sigrid und Rolf Reutermann	Schenkung von Wäsche, Kleidung uvm

Ein ebenso großes Dankeschön geht an alle fleißigen Kuchenbäckerinnen. Es war eine Augenweide, die Kuchen zu betrachten und natürlich auch zu kosten. Auch hier konnte man die gute Zusammenarbeit der Vereine spüren, denn fast jeder Verein hat zum Kuchenbuffet beigetragen.

Rosel Blaess, HGV Wölfis

Luisenthal

Der Bürgermeister gratuliert

*allen Geburtstagskindern
herzlich zu ihrem Ehren-
tag und wünscht ihnen
weiterhin Gesundheit,
Glück und Wohlergehen.*

Evang.-Luth. Kirchengemeindeverband Ohrdruf & Luisenthal

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen für den Kirchengemeindeverband Ohrdruf/Luisenthal entnehmen Sie bitte den „Kirchlichen Nachrichten“ Ohrdruf.

Sprechzeit Luisenthal:

Die nächste Sprechstunde findet am **2. August, 10.00 - 11.00 Uhr**, statt. Das Kirchgeld wird auch in der Zahnarztpraxis S. Gottschalk, Friedrich-Engels-Str. 10, in Luisenthal, entgegengenommen!

Pfarramt Ohrdruf, Kirchstr. 20

Bürosprechzeit:

Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrerin Bomm:

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kinderfest bei den „Ohrspatzen“ in Luisenthal

Unser Kindergarten feierte, wie jedes Jahr im Juni ein Kinderfest. Dazu haben wir alle Kinder und Angehörigen wieder herzlich willkommen geheißen. Im Mittelpunkt unseres Festes stand dieses Mal der sportliche Wettkampf um die „Goldmedaille“. Nach einer kleinen musikalischen Erwärmung hatten die Kinder verschiedene Stationen mit Freude absolviert, so dass jedes Kindergartenkind eine Medaille erhalten konnte. Es waren natürlich Spätsportspiele wobei die Eltern ihre kleinen Kinder tüchtig mit unterstützen konnten.



Mit leckerem Kuchen, Bratwurst, Fischbrötchen und den passenden Getränken wurde auch wieder von den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr Luisenthal für das leibliche Wohl gesorgt. Einen herzlichen Dank dafür, ebenso den fleißigen Kuchenbäckerinnen unseres Kindergartens. Dank der regen Teilnahme und der vielen Gäste wurde es wieder ein gelungener Nachmittag der mit fröhlichen Kindern belohnt wurde. Ich möchte mich auf diesem Wege auch nochmals bedanken bei allen Eltern, Kindern und Großeltern, die an unserem kleinen Familienwandernachmittag, anlässlich des Mutter-Vatertages in den Steinbruch teilgenommen haben. Jetzt wissen wieder ein paar Leute mehr wie schön dieses Fleckchen Erde in unserer Umgebung ist, und ließen es sich beim Picknick in der Sonne und mit kleinen gebastelten Geschenken von ihren Kindern eine Weile gut gehen.

Ines Eberhardt

Kneipp-Sommerfest 2019

Es ist geschafft. Unser diesjähriges Sommerfest hat wieder regen Zuspruch bei Einheimischen wie auch vielen spontanen Besuchern aus der Ferne gefunden.



Für unseren kleinen Verein mit gerade einmal 12 Mitgliedern ist es ein besonderer Kraftakt ein solches Sommerfest zu stemmen. Ohne die Hilfe vieler freiwilliger Helfer, ob beim Zeltaufbau, Kuchenbacken oder Kinderschminken, kann eine solche Veranstaltung kaum gelingen. Deshalb möchten wir uns noch einmal bei allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren u. Helfern recht herzlich bedanken. Auch Petrus hat uns nicht im Stich gelassen u. mit viel Sonnenschein



unterstützt. Unsere Kneippanlage wurde auch sehr rege genutzt u. wir hoffen, dass viele einheimische u. auswärtige Kneippfreunde die Anlage im Sommer nutzen. Noch schöner wäre es, wenn sich der eine oder andere für unsere Vereinsarbeit interessieren würde.

In diesem Sinne:

Gesund und Fit im Storchenschritt

Der Vorstand des Kneippvereins Ohra-eV.

Eine Besonderheit bilden Fotos aus der Semesterarbeit von Christina Genet, einer französischen Studentin der Bauhaus-Universität Weimar unter der Aufgabenstellung: „Provinz oder die Fremde vor unserer Tür. Eine Begegnung mit den Dörfern Thüringens.“ Seien Sie gespannt. Das fünfte Ohratal-Journal und weitere Literatur des Heimatvereins sind zu erwerben.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl wird in Zusammenarbeit der Vereine bestens gesorgt.

Gutes Wetter ist wie immer bereits bestellt! Und wir sind sicher, dass es in diesem Jahr auch geliefert wird.

Für die Luisenthaler Vereine
Manfred Strutz

Bilder für den Heimatkalender 2020

Bilder für den Kalender des Heimatverein Luisenthal e.V. zu finden ist immer eine Herausforderung.

Für 2019 war es uns gelungen, sehr schöne Bilder von der Ohratalsperre zu bekommen und die Waage zwischen alten und neuen Motiven zu halten.

Selbstverständlich planen wir auch für 2020 einen Kalender.

Liebe LuisenthalerInnen, bitte helft uns und stellt Eueren schönsten historischen oder neuen Fotos vom Leben in unserem Tal und von unserer herrlichen Gegend zur Verfügung.

Gern übernehmen wir Bilder im digitalen Format von CD, SD oder USB. Papierbilder werden von uns digitalisiert. Die Originale gibt es postwendend zurück. Oder sendet uns die Bilder per Email an: hv.luisenthal@icloud.com.

Es wäre sehr schön, wenn wir die eingereichten Bilder zum Fest der Vereine am 27. Juli 2019 präsentieren könnten, um sie von den Besuchern auswählen zu lassen.

Manfred Strutz
Stellvertreter des Vorsitzenden

Heimatverein Luisenthal e.V.

Fest der Vereine

Am 27. Juli 2019, von 14:00 bis 18:00 Uhr findet auf dem Freizeitgelände am Kienberg unser Heimatfest, das Fest der Vereine, statt. Dazu laden die Vereine alle Luisenthaler und Gäste sehr herzlich ein.

In diesem Jahr möchte der Heimatverein an die Wende vor dreißig Jahren erinnern sowie Bilder vom Jagdstein am Buchborn vorstellen.

5. OLDTIMERTREFFEN IN LUISENTHAL




UNSERE HIGH-LIGHTS

Fr. 16.8.2019

Ab 12 Uhr Oldtimer- & Teilemarkt, 20 Uhr Open Air Disco-Party mit DJ K-Point Music, Großfahner

Sa. 17.8.2019

Ab 8 Uhr Oldtimer- & Teilemarkt,
18 Uhr „Pappschlump“-Rock für Kinder
20 Uhr „The Thors“, Rock, Pop & Oldies live

So. 18.8.2019

Ab 10 Uhr musikalischer Frühschoppen
Blasorchester Gräfenhain, Blasorchester Wölfis
(Kaffee & Kuchen, Grillspezialitäten)
Verabschiedung der Oldtimerfans & Gäste

Kinderschminken & Basteln
mit dem Gräfenhainer Friseurstübchen

Kaffee & Kuchen

Grill & Feldküche

Orientierungsfahrt

Fahrzeugbewertung

Getränkepavillon

Übernachtungen: Zeltplatz mit WC-Wagen & Waschgelegenheit
Pension Ohratal: 036257-40 225

www.oldtimer-motorsportfreunde-kafernbuerg.de



Amtsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft

„Apfelstädtäue“

und die Gemeinden:
Georgenthal, mit OT Nauendorf,
Emleben, Herrenhof,
Hohenkirchen und Petriroda

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT



Amtlicher Teil

Sprechzeiten der Bürgermeister

Georgenthal

Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Bürgermeister Bert Rommeiß
im Gebäude „Klosterhof“, Tambacher Straße 2

Emleben

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr
Bürgermeisterin Frau Sauerbier

Herrenhof

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Bürgermeister Herr Nagel
Handy 01723501158

Hohenkirchen

Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr
Bürgermeister Herr Beese

Petriroda

Termine nach Vereinbarung
Bürgermeister Herr Schönau

OT Nauendorf

jeder 3. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Ortsteilbürgermeister Maik Sauerbrey

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag	09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr

Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal

Sprechstunde des KOBB

Dienstag: 15:00 bis 18:00 Uhr
In dringenden Fällen können sich die Bürger an das Ordnungsamt der VG oder direkt an die PI Gotha 03621-780 wenden.

Bibliothek und Touristinfo

im Bürgerhaus „Thüringer Wald“, Bahnhofstraße 8

Frau Riedel, Tel. 036253/469755

Öffnungszeiten:

Montag	09:30 Uhr bis 14:00 Uhr	
Dienstag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	09:30 Uhr bis 14:00 Uhr	
Samstag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (April bis Oktober)	

E-Mail-Adresse des Bauhofes Georgenthal

bauhof-georgenthal@freenet.de

Wichtige Telefonnummern und Mail-Adressen

Vorwahl Georgenthal 036253

Zentrale: Telefon: 38-0, Fax: 38-102

sekretariat@vg-asta.de

Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzender

Herr Seeber 38-0

gemeinschaftsvorsitzender@vg-asta.de

Bauverwaltung

Frau Schottmann 38-218

bv@vg-asta.de

Ordnungsverwaltung

Frau Höpfner 38-219

ov@vg-asta.de

Kasse

Kassenltn. Frau Kühn 38-213

kasse@vg-asta.de

Steuern

Herr Klötzer 38-207

steuern@vg-asta.de

Meldestelle/Friedhofswesen

Frau Rydwal 38-105

meldestelle@vg-asta.de

Standesamt/Urkundenstelle

Frau Stöbe 38-113

standesamt@vg-asta.de

Jugend-, Senioren- und Öffentlichkeitsarbeit

Frau Wohlfarth 38-108

tourismus@vg-asta.de

Jugendpflegerin

Frau Nürnberger 38-114

mobil 0151/42264772

jugendpflege@vg-asta.de

Jugendclub „Signal“

Jugendpflegerin Frau Kressig 46496

Georgenthal

1. Nachtragshaushaltssatzung

der Gemeinde Georgenthal (Landkreis Gotha) für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund des § 60 ThürKO erläßt die Gemeinde Georgenthal folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden:

		erhöht um Euro	ver- min- dert um Euro	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge	
				gegenüber bisher Euro	auf nunmehr Euro verändert
a)	im Verwaltungshaushalt				
	die Einnahmen	9.500		4.055.770	4.065.270
	die Ausgaben	9.500		4.055.770	4.065.270
b)	im Vermögenshaushalt				
	die Einnahmen	136.300		1.120.500	1.256.800
	die Ausgaben	136.300		1.120.500	1.256.800

§ 2

Die Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden von 170.000 € um 1.071.000 € auf 1.241.000 € erhöht.

§ 3

Nachrichtliche Angaben:

Festlegungen zu Kreditaufnahmen, Hebesätzen, Erheblichkeitsgrenze und zum Kassenkredit haben gemäß Satzung des Haushaltsplanes 2019 unverändert Gültigkeit.

§ 4

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

Georgenthal, den 20.06.2019

Gemeinde Georgenthal

Rommeiß

Bürgermeister

(Siegel)

Amtliche Bekanntmachung

Hiermit wird die

1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 der Gemeinde Georgenthal öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

1. Durch den Gemeinderat wurde am 23.05.2019 mit Beschluss Nr. 38/19 die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 beschlossen.
2. Die Satzung wurde der Rechtsaufsichtsbehörde am 31.05.2019 mit der Bitte um Erteilung der Eingangsbestätigung gem. § 57 Abs. 3 i.V.m. § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vorgelegt.
3. Mit Datum vom 18.06.2019 hat die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha die Eingangsbestätigung erteilt. Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO wird die Haushaltssatzung öffentlich bekannt gemacht.
4. Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.
5. Der 1. Nachtragshaushaltsplan 2019 liegt gem. § 57 Abs. 3 ThürKO ab dem 05.07.2019 während der Öffnungszeiten im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft „Apfelstädtäue“ Georgenthal, Tambacher Str. 2, Zimmer 2 zur Einsicht 3 Wochen lang öffentlich aus und steht weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Georgenthal, d. 20.06.2019

gez. Rommeiß

Bürgermeister

Herrenhof**Amtliche Bekanntmachung****Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Georgenthaler Straße / An der Schulwiese“ der Gemeinde Herrenhof**

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 (3) BauGB

Im Ergebnis des gesetzlich durchgeführten Planverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Georgenthaler Straße / An der Schulwiese“ der Gemeinde Herrenhof hat der Gemeinderat der Gemeinde Herrenhof in seiner Sitzung am 20.05.2019 den Abwägungs- und Satzungsbeschluss gefasst.

Die erforderlichen Plan- und Verfahrensunterlagen wurden dem Landratsamt Gotha (Kommunalaufsicht) zur Anzeige vorgelegt.

Gemäß Schreiben vom: **01.07.2019, Az.:05 / Fra** wurden seitens des Landratsamtes Gotha bezüglich des durchgeführten Planverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Georgenthaler Straße / An der Schulwiese“ der Gemeinde Herrenhof keine Beanstandungen geltend gemacht. Der o.g. Satzungsbeschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

**Damit tritt der
Bebauungsplan „Georgenthaler Straße / An der Schulwiese“
der Gemeinde Herrenhof
gemäß § 10 (3) BauGB und § 21 (2) und (3) ThürKO i.V.m.
§ 2 ThürBekVO
in Kraft.**

Jedermann kann die Planunterlagen und die Begründung dazu ab diesem Tag an nachfolgender Stelle einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Ort:	im Bauamt der VG Apfelstädtäue, Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal
Tag:	Öffnungszeiten: von ... bis ...
Montag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	-
Donnerstag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00
Freitag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Gemäß § 215 (2) BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie eine unter Berücksichtigung des § 214 (2) BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der verbindlichen und der vorbereitenden Bauleitplanung und nach § 214 (3) Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges gemäß § 215 (1) BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung des Bebauungsplan „Georgenthaler Straße / An der Schulwiese“ der Gemeinde Herrenhof schriftlich gegenüber der Gemeinde Herrenhof unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Auf die Vorschriften des § 44 (3) Satz 1 und 2 sowie (4) BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den o.a. Bauleitplan und über das Erlöschen von etwaigen Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der in der z.Z. gültigen Fassung enthalten sind oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründend soll, schriftlich geltend gemacht worden ist (§ 21 (4) Satz 1 ThürKO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach § 21 (4) Satz 1 ThürKO geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in § 21 (4) Satz 1 ThürKO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Herrenhof, den 05.07.2019

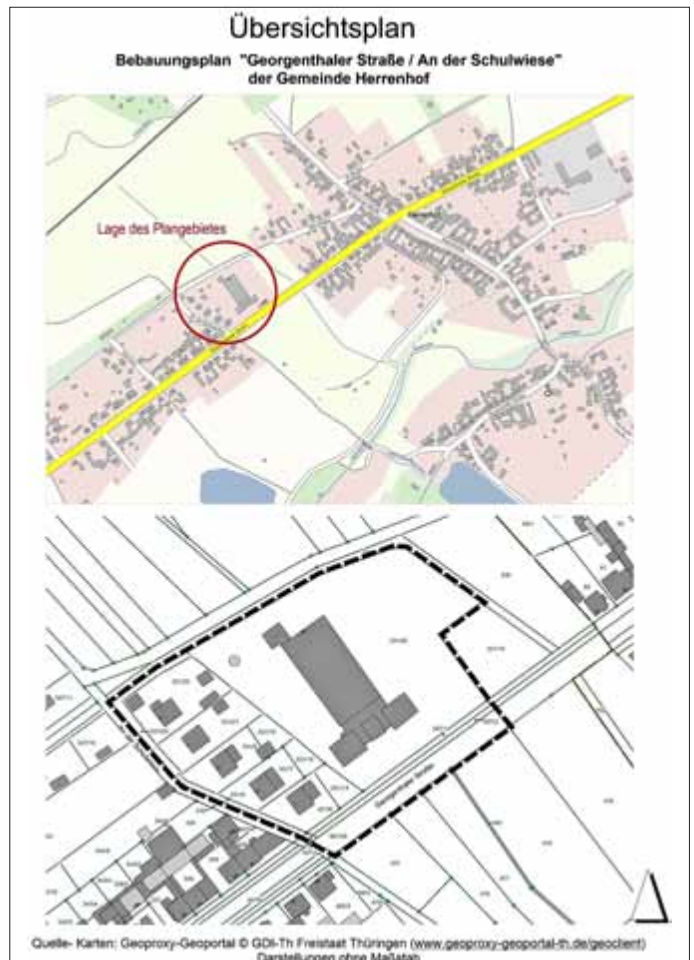
gez. Nagel

Bürgermeister

Siegel

Anlage:

Übersichtsplan zum räumlichen Geltungsbereich des Plangebietes



Hohenkirchen

Beschlüsse des Gemeinderates

Beschluss des Gemeinderates Hohenkirchen Nr.: 24/19

Betr.: Bestellung Mitglied Gemeinschaftsversammlung

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohenkirchen beschließt in seiner Sitzung am 14.06.2019:

Als Mitglied für die Gemeinschaftsversammlung wird Frau Anne Reichenbach bestellt.

Als stellv. Mitglied für die Gemeinschaftsversammlung wird Herr Andreas Dünger bestellt.

Stimmabgabe: offen

Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 7

Stimmberechtigt: 8

Anwesende Stimmberechtigte: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Auf Grund § 38 ThürKO in der derzeit gültigen Fassung war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Hohenkirchen, den 14.06.2019

Beese

Bürgermeister

Siegel

Beschluss des Gemeinderates Hohenkirchen Nr.: 25/19

Betr.: Bestellung Mitglied Verbandsversammlung

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohenkirchen beschließt in seiner Sitzung am 14.06.2019:

Als Mitglied für die Verbandsversammlung Wasser- und Abwasserzweckverband wird Herr Andreas Dünger bestellt.

Als stellv. Mitglied für die Gemeinschaftsversammlung wird Herr Alexander Marx bestellt.

Stimmabgabe: offen

Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 7

Stimmberechtigt: 8

Anwesende Stimmberechtigte: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Auf Grund § 38 ThürKO in der derzeit gültigen Fassung war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Hohenkirchen, den 14.06.2019

Beese

Bürgermeister

Siegel

Beschluss des Gemeinderates Hohenkirchen Nr.: 26/19

Betr.: Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und frühzeitigen Behördenbeteiligung zum Bebauungsplan „Am Riedgraben“ der Gemeinde Hohenkirchen

Der Gemeinderat der Gemeinde Hohenkirchen beschließt in seiner Sitzung am 14.06.2019:

Für die Aufstellung des Bebauungsplanes der Gemeinde Hohenkirchen „Am Riedgraben“ sollen die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 3 BauGB und § 4a Abs. 1 und 2 BauGB durchgeführt werden.

Die frühzeitige Beteiligung erfolgt durch öffentliche Auslegung des Vorwurfs des Bebauungsplanes gemeinsam mit der dazugehörigen Begründung und dem Umweltbericht im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Apfelstädttaue“. Die Auslegungsfrist ist öffentlich bekannt zu machen.

Das mit der Aufstellung des Bebauungsplans beauftragte Büro Planungsgruppe 91 Ingenieurgesellschaft, Jägerstr. 7, 99867 Gotha, wird ermächtigt, die frühzeitige Behördenbeteiligung im Auftrag der Gemeinde Hohenkirchen durchzuführen.

Stimmabgabe: offen

Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 7

Stimmberechtigt: 8

Anwesende Stimmberechtigte: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Auf Grund § 38 ThürKO in der derzeit gültigen Fassung war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Hohenkirchen, den 14.06.2019

Beese

Bürgermeister

Siegel

Petriroda

Beschluss des Gemeinderates Petriroda Nr.: 17/19

Betr.: Bestellung Mitglied Gemeinschaftsversammlung

Der Gemeinderat der Gemeinde Petriroda beschließt in seiner Sitzung am 11.06.2019:

Als Mitglied für die Gemeinschaftsversammlung wird Herr Lars Hill bestellt.

Als stellv. Mitglied für die Gemeinschaftsversammlung wird Ulrich Ruf bestellt.

Stimmabgabe: offen

Gewählte Gemeinderatsmitglieder: 6

Stimmberechtigt: 7

Anwesende Stimmberechtigte: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Enthaltung: keine

Auf Grund § 38 ThürKO in der derzeit gültigen Fassung war kein Gemeinderatsmitglied von der Stimmabgabe ausgeschlossen.

Petriroda, d. 11.06.2019

Schöna

Bürgermeister

Siegel

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Apfelstädttaue“

Die Regelschule informiert

Bewerbungstag für die 9. Klassen der Staatlichen Regelschule „Am Rennsteig“ in Tambach-Dietharz

Am 07.05.2019 fand für die Schüler der Klassen 9a und 9b ein Projekttag zum Thema „Bewerbertraining“ statt. Die Jugendlichen erfuhren im Vorfeld, bei welchen Firmen sie Vorstellungsgespräche haben werden und zu welchen Ausbildungsberufen. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Nocke, Frau Drößmar und Frau Rausch kontrollierten sie vor Beginn nochmal ihre Bewerbungsmappen. In Gruppen eingeteilt, ging es zur Eröffnung durch den Schulleiter Herrn Sikorski zum Bürgerhaus, wo bereits die Vertreter der Firmen auf die Jugendlichen warteten. An diesem Tag konnten von folgenden Unternehmen oder Einrichtungen die Personalleiter und/oder ihre Mitarbeiter begrüßt werden: die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, die EJOT GmbH Tambach, die Geiger Automotive GmbH Tambach-Dietharz, das Diakonie Zentrum Spittergrund Tambach-Dietharz, die Georgenthaler Metall GmbH, die Holzapfel Galvanotechnik GmbH Georgenthal, die MKT GmbH aus Ohrdruf, die Hermes Fulfilment GmbH aus Ohrdruf, das AHORN Berghotel aus Friedrichroda, die AOK-Gesundheitskasse und die Telefonservice Klein GmbH aus Gotha.



An dieser Stelle ein großes Dankeschön der Stadt Tambach-Dietharz, speziell dem Bürgermeister Herrn Schütz, der das Bürgerhaus kostenlos zur Nutzung zur Verfügung stellte. In diesem Zusammenhang gebührt auch den beiden Mitarbeiterinnen Frau Ortlepp und Frau Seifert ein großer Dank für die tolle Unterstützung und die liebevolle Herrichtung der Räumlichkeiten.

In vier Runden, zu je 30 Minuten, hatten die Schüler die Möglichkeit, sich bei den Firmen vorzustellen. Sie waren aufgeregt und nervös, weil dies

für die meisten die erste Gelegenheit war, ein Vorstellungsgespräch unter fast realen Bedingungen zu führen.



Die Jugendlichen sammelten an diesem Tag viele Erfahrungen bei den Gesprächen und erhielten wertvolle Tipps von den Experten. Am Ende des Tages waren sich alle einig, dass es ein erfolgreicher Tag war, der im nächsten Jahr unbedingt eine Fortführung erfahren sollte.

J. Rausch
Stellv. Schulleiterin

Neues von den Anglern

Erfolgreiches Angelwochenende



Die Jugendgruppe des AFV „Aue“ e.V. Georgenthal/Herrenhof veranstaltete am 22.06. und 23.06.2019 ihr jährliches Jugendangellager. Mit dabei waren: Tyler Hofmann, Lino Krell, Jonas Jozsak, Anton Friedrich, Ricardo Matuschek und Max Reinhard und als Betreuer Sebastian Reinhard (Jugendwart) und Andre Friedrich (2. Vorsitzender). Am Samstagmorgen rückten alle gut gelaunt am Vereinsgewässer an und auch das Wetter passte perfekt dazu. Als alle Teilnehmer angekommen waren, ging es natürlich ans Aufbauen der Angelausrüstung und der Zelte. Die älteren Jugendlichen unterstützten

dabei natürlich die jüngeren Mitglieder und gaben ihnen gute Tipps und Ratschläge, sodass es dann zügig ans angeln gehen konnte. Auch die Erwachsenen standen mit Rat zur Seite und halfen den Junganglern tatkräftig. Schnell waren alle Plätze bezogen und die Angeln im Wasser. Ab jetzt hieß es geduldig sein und warten bis die ersten Fische anbeißen. Jeder der Angler versuchte andere Köder und hoffte, dass das der richtige Weg zum Erfolg sei. Von den Allzweckwaffen Mais, Made und Wurm mit einer Posenmontage über Futterkörbe und das Angeln mit Boilies war alles dabei. Jedoch regte sich dem Vormittag über nichts außer ein paar wenige Barsche und Rotfedern. Der erste größere Fisch ließ sich gegen Mittag blicken, nämlich als alle gemütlich am Tisch saßen und die zuvor bestellten Pizzen und Dönergerichte genossen. Der aufschreiende Ton eines Bissanzeigers sorgte dafür, dass alle ihr Mittagessen zur Seite legten und man sich als Gruppe ans Wasser begab. Es war die Karpfenrute von Max Reinhard. Schnell stellte sich heraus, dass ein guter Karpfen an der Angel hing, der viel Kraft hatte und keineswegs ans Ufer wollte. Nach ein paar Minuten gelang es ihm, den Fisch zu landen. Er wog 6,2kg und war 72cm lang. Am Nachmittag wurden dann einige gute Brassen und größere Rotfedern von fast allen Anglern gefangen. Hauptsächlich mit Futterkorb und Mais oder Maden. Zum Abendbrot gab es dann leckere Burger vom Grill und anschließend bei einem kleinen Feuer Stockbrot. Vor dem Dunkelwerden bereiteten alle ihre Angelruten für die Nacht vor und anschließend wurde sich gemütlich ums Feuer gesetzt. In der Nacht wurden zwei Aale von Lino Krell und Andre Friedrich gefangen. Am Sonntagvormittag war dann noch einmal die Zeit der Brassen, Weißfische und Barsche. Auch hier waren fast alle Angler erfolgreich. Kurz vor dem Zusammenpacken gab es dann noch einmal ein letztes Highlight. Sebastian Reinhard hatte einen Graskarpfen an der Angel und versuchte

diesen an Land zu bringen, was sich als eine etwas knifflige Aufgabe herausstellte, da der Graskarpfen sehr viel Kraft hatte und regelmäßig versuchte zu flüchten.

Leider hatte der Fisch nicht richtig gehakt und konnte sich befreien und davon schwimmen, was sehr ärgerlich war. Gegen Mittag bekamen alle Teilnehmer eine Urkunde und einen kleinen Preis, den sie sich selbst aussuchen durften.



Zur Wahl standen verschiedene Kleinigkeiten, die man als Angler immer gut gebrauchen kann. Anschließend packten dann schon wieder alle zusammen, da das Jugendangellager schon wieder vorbei war. Alle Jugendlichen waren zufrieden, da jeder von ihnen etwas gefangen hatte und somit keiner leer ausging. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Vereinsmitglieder, die dazu beigetragen haben, dass dieses Jugendangellager so reibungslos funktioniert hat. Angelfreund Max Reinhard

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

Monatsspruch Juli

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Jakobus 1,19

Gottesdienste

07.07.2019	3. S. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Bergkirche
14.07.2019	4. S. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst in Georgenthal
21.07.2019	5. S. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum
28.07.2019	6. S. n. Trinitatis
10.30 Uhr	Gottesdienst in Georgenthal

Veranstaltungen

Posaunenchor

Di	17.30 Uhr	Jungbläser/Pfarrhaus Tambach - Fr. Schwarz-Schertler
Di	19.30 Uhr	Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum - Hr. Stirtzel
Mi	17.30 Uhr	Jungbläser/Kirche Georgenthal - Hr. Eckhardt
Mi	19.00 Uhr	Posaunenchor/Kirche Georgenthal - Hr. Eckhardt

Pfadfinder

Wölflinge + Jugendpfadfinder (7 - 11 Jahre)

Di 15.30 Uhr - 17 Uhr - Friedrichroda, Bahnhofstr. 3

Pfadfinder + Rover (12 - 17 Jahre)

Fr 15 - 17 Uhr - Friedrichroda, Bahnhofstr. 3

Senioren mit Frau Großkopp

Mo	08.07.	14.30 Uhr	Georgenthal/Hochhaus
Mo	19.08.	09.30 Uhr	Tambach/Diakonie

Pfarrersprechstunde

1. & 3. Do	18.30 - 19 Uhr	Tambach-Dietharz
1. & 3. Do	19.15 - 19.45 Uhr	Hohenkirchen

Bürozeit

jeden Mo	9 - 10.30 Uhr	in Georgenthal - Fr. Schöler
jeden Mo	15 - 17 Uhr	in Tambach-Dietharz - Fr. Lucy
jeden Di	10 - 11 Uhr	in Hohenkirchen - Fr. Lucy

Geburtstagsbesuche

In Folge des deutlich vergrößerten Pfarrbereiches um Georgenthal und Tambach-Dietharz besucht Pfarrer Reinhardt unsere Gemeindemitglieder zum 70., 80., 85., 90., 92., 94. ... Geburtstag.

Pfarrer L. Reinhardt hat vom 07. - 28.07.2019 Urlaub.
Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrerin G. Bomm aus Ohrdruf, Tel. 03624/313536.

Pfarrer Lars Reinhardt

Tel. 03624/317685 Tambach-Dietharz@suptur.de

KGV Tambach-Dietharz Georgenthal

Büro in Tambach-Dietharz:

Hauptstr. 77, 99897 Tambach-Dietharz - Tel. 036252/36223

Büro in Georgenthal:

St. Georgstr. 6, 99887 Georgenthal - Tel. 036253/25334

KGV Hohenkirchen

Büro in Hohenkirchen:

Hauptstr. 46, 99887 Hohenkirchen - Tel. 036253/42363

Aus dem Kirchengemeindeverband Hohenkirchen**Monatsspruch Juli**

*Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden,
langsam zum Zorn.* Jakobus 1,19

Gottesdienste:**Herrenhof – Hohenkirchen**

Sonntag	07.07.2019
09.00 Uhr	Gottesdienst in Herrenhof
Sonntag	14.07.2019
09.00 Uhr	Gottesdienst in Hohenkirchen
Freitag	19.07.2019
19.00 Uhr	Kirmesgottesdienst in Hohenkirchen
Sonntag	21.07.2019
09.00 Uhr	Gottesdienst in Herrenhof
Sonntag	28.07.2019
09.00 Uhr	Gottesdienst in Hohenkirchen

Petriroda

Sonntag	14.07.2019
10.30 Uhr	Gottesdienst in Petriroda

Konfirmation am 9. Juni in Hohenkirchen

„Schade, dass nun die schöne Konfirmandenzeit vorbei ist“, meinte eine Konfirmandenmutter am Ende des Festgottesdienstes. 2 Jahre lang haben sich die 5 Konfirmanden mit Pfarrer Reinhardt, Pfarrerin Bomm und dem Gemeindepädagogen Keul in einer größeren Gruppe vorbereitet und dabei Ausflüge unternommen, Freizeiten gemacht und sich im wahrsten Sinne des Wortes über Gott und die Welt unterhalten. Der Neue Konfirmandenkurs für alle interessierten Kinder der 7. Klasse beginnt nach den Sommerferien in Ohrdruf. Die Anmeldung erfolgt bei Pfarrerin Bomm oder Pfarrer Reinhardt.

**Termine in der Gemeinde**

Frauenkreis Herrenhof – jeden 2. Dienstag im Monat in Herrenhof
Bibelkreis – jeden 1. Mittwoch im Monat in Herrenhof
Kinderstunde – 1. - 6. Klasse jeden Freitag 16 Uhr in Herrenhof

Bürozeit Pfarramt Hohenkirchen:

jeden Dienstag in Hohenkirchen von 10 - 11 Uhr
jeden Montag in Tambach-Dietharz von 15 - 17 Uhr

Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do 19.15 - 19.45 Uhr Hohenkirchen
oder nach Vereinbarung

Pfarrer Reinhardt hat vom 07.- 28.07.2019 Urlaub.
Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrerin G. Bomm aus Ohrdruf, Tel. 03624/313536.

Pfarrer Lars Reinhardt

Tel. 03624/317685 Tambach-Dietharz@suptur.de

KGV Tambach-Dietharz Georgenthal

Büro in Tambach-Dietharz:

Hauptstr. 77, 99897 Tambach-Dietharz – Tel. 036252/36223

Büro in Georgenthal:

St. Georgstr. 6, 99887 Georgenthal – Tel. 036253/25334

KGV Hohenkirchen

Büro in Hohenkirchen:

Hauptstr. 46, 99887 Hohenkirchen – Tel. 036253/42363

Eine gute und gesegnete Zeit wünscht Ihnen
Pfarrer L. Reinhardt

Georgenthal

*Herzliche Gratulation
allen „Geburtstagskindern“*

*Gesundheit, Glück
und Freude*

*wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister*

Die Eiche am Waldsaumweg**Glück im Unglück**

Die „dicke Eiche“ am Waldsaumweg, wer kennt sie nicht. Ein markanter Baum, der oft als Wegweiser „herhalten“ musste, z.B.: geh bis zur dicken Eiche und dann nach links, da geht es nach Catterfeld oder rechts, das schmale Gässchen, da geht's zum Hammerteich etc. Ja, ca. 300 Jahre durfte sie wachsen, nun ist das passiert was keiner möchte, ein kleiner Pilz hat die dicke Eiche „zur Strecke gebracht“. Schwefelporling heißt er und kann so großen Schaden anrichten. Das Heimtückische ist, das er den Baum vom Kern aus zersetzt und die Holzfasern ihre Struktur verliert, von außen sieht man nichts und der Baum kann durchaus einige Jahre überleben.

Am Samstag, den 22.06.2019 ca. 21.30 Uhr ist es passiert, ein sehr großer, massiver Ast ist zwischen dem benachbarten Wohnhaus und der Straße (Waldsaumweg) abgebrochen.

Das Glück im Unglück, es kamen keine Personen zu Schaden.

Am Gebäude und am Gartenzaun sah es ganz anders aus.

Um weiteren Schaden abzuwenden, mussten wir den Baum fällen.

Diese Entscheidung haben wir uns nicht leicht gemacht.

Doch nach den Fällarbeiten hat man das Ausmaß des gesamten Schadens erst richtig erkennen können.

Der Pilz hat den gesamten Kern zersetzt, bis auf einen ca. 5 cm breiten Splintholzring, der den Baum bis jetzt hielt.



Wir wollen uns nicht vorstellen, was alles hätte passieren können, wenn der große Baum unkontrolliert zusammengefallen wäre. Als letzte „Ruhestätte“ haben wir „die dicke Eiche“ am Waldrand abgelegt.



Da das einstmals wertvolle Holz leider nicht mehr nutzbar ist, lassen wir der Natur ihren Lauf. Pilze und Insekten haben für einige Jahre ein Zuhause und unsere gefiederten Freunde reichlich zu Fressen. In naher Zukunft werden wir für einen Ersatzbaum sorgen.

Bert Rommeiß
Bürgermeister

Neues aus dem Bürgerhaus

Baugeschichtlicher Rundgang

Am 20.07.2019 ist es wieder soweit. Herr Hill führt durch Georgenthal und erläutert auf anschauliche und unterhaltsame Art und Weise die Landhäuser, Villen und historisch bedeutsamen Gebäuden aus der Zeit um 1900.

Treffpunkt ist die Touristinformation Georgenthal, los geht es um 10.00 Uhr.

Baugeschichtlicher Rundgang durch Georgenthal

**Landhäuser, Villen und andere
historische Gebäude aus der Bauzeit um 1900**

**20.07.2019, Start 10.00 Uhr
an der Touristinformation Georgenthal**



**Erwachsene 3,00 €,
Kinder 1,50 €,
mit Gästekarte
erhalten Sie 0,50 € Rabatt.**





Veranstaltungen im Kurpark

Der Georgenthaler Kurpark – ein Platz für Events und Kultur

Gerade gab es Anfang Juni im Georgenthaler Kurpark traditionell das fröhliche Kinderfest mit Spiel und Spaß für die Kleinen, so hat am vergangenen Wochenende dort ein kulturelles Erlebnis der ganz anderen Art stattgefunden.

Diesmal war es ein Genuss für die Erwachsenen.

Vom 21. - 23. Juni trafen sich 150 Liebhaber des Argentinischen Tangos zu einem Milonga-Wochenende in Georgenthal.



Neben dem von den Veranstaltern liebevoll und stilecht gestalteten Klosterhofsaal gab es am Samstag eine Open-Air-Milonga mit Live-Band im Kurpark.

Diese war nicht nur eine Attraktion für das Georgenthaler Publikum und die Fahrradfahrer auf dem nahen Apfelstädt-Radweg, es war auch eine Lust für all die Tangofreunde, die aus Hessen, Thüringen und den europäischen Nachbarländern angereist waren.

Eine Kulisse, wie man sie nicht schöner haben kann und ein Bild für die Zuschauer, was nicht alltäglich und von absoluter Ästhetik geprägt war.

Ein Dank für dieses tolle Erlebnis an die Organisatoren, Karin Emrich und Luis Blanc, Neubürger und Inhaber des „Studio DestinoTango“ in Georgenthal.

Hier kann etwas ganz Besonderes für Georgenthal und die Region entstehen!

Um den Reigen an Veranstaltungen im Georgenthaler Kurpark fortzuführen, findet am Samstag, dem 29. Juni 2019, um 19:30, das „Georgenthaler Sommerspecial – Mücke im Kurpark“ statt.

Wie jedes Jahr ludt die Gemeinde auch diesmal zu einem musikalischen Highlight ein.

Die Gruppe „JANNA“ aus Süd-Thüringen sorgte für einen rhythmischen und zugleich lauschigen Sommerabend in unverwechselbarer Atmosphäre. Alle, die sich nicht „aufaffen“ konnten haben echt was verpasst.

Am Sonntag, dem 30. Juni schließlich, begann dann die traditionelle Kurkonzert-Saison, wie immer 14:30 Uhr. Trotz heißer Temperaturen fanden viele den Weg in den Park und erfreuten sich an den Klängen der Oehrenstocker Blasmusik.

Georgenthal freut sich auf viele Gäste zu den weiteren Veranstaltungen.

Von den Museumstigern

Puppen-Hals- und Hausmarken – Museumstiger kennen sich aus

Mit neuen spannenden Themen haben sich die Museumstiger zu ihrem Treffen im Museum in Nauendorf am 7. Juni beschäftigt.

Die neue Sonderausstellung des Museums war gerade wenige Tage eröffnet, da hatten die kleinen Forscher jede Menge neues Anschauungsmaterial, vor allem historische Puppen mit Porzellanköpfen.

Gerade in Thüringen gab es in der zweiten Hälfte des 19., Anfang des 20. Jahrhunderts eine Vielzahl von Fabriken, die Puppen oder auch nur die Köpfe für Puppen aus Porzellan hergestellt hatten. Da war es nicht selten, dass sich die Gesichter sehr ähnelten. Um genau zu wissen, wer welchen Puppenkopf hergestellt hatte, markierten die Hersteller häufig ihre Köpfe meist auf deren Rückseite, am Hals oder auch im oberen Rückenbereich mit einem Zeichen oder Schriftzug für ihre Fabrik, der **Puppen-Halsmarke**.

Etwas anders ist es mit der Geschichte der **Hausmarken**. Im Mittelalter waren diese Symbole an den Häusern angebracht und man konnte ohne Lesekenntnis in einer fremden Stadt ein Haus finden, das man suchte. Hausmarken sind auch Eigentumskennzeichnungen einer Familie. Bei Fischer wurden früher Reusen und Netze gekennzeichnet, die oft gemeinschaftlich genutzt wurden.

Noch heute findet man an alten Gebäuden, wie z. B. in Erfurts Altstadt, auch im Fischerdorf Vitt auf Rügen viele gut erhaltene Hausmarken.

Für die Museumstiger ging es im Juni darum, sich selbst eine Hausmarke nach eigenen Vorstellungen zu entwerfen und danach zu modellieren; eine vergleichbare Vorgehensweise, wie sie die Modelleure für Porzellan-Puppenköpfe angewendet hatten. Sich ein Motiv zu überlegen war noch die geringste Anforderung, dieses dann als Vorlage für die anschließend zu formende Hausmarke auf Papier zu zeichnen, schon ein anspruchsvollerer Schritt. Zum Schluss war es eine freudige Erleichterung, wenn es doch nach einiger Mühe gelungen war, aus einer Scheibe Ton seine Hausmarke zu gestalten.

Vielleicht wird nach der Sommerpause die Hausmarke mit dem „Einhorn“ einen Hauseingang markieren oder an einem anderen Gebäude verweist eine Hausmarke darauf, dass für die Bewohner ein „Hund“ besondere Bedeutung hat. Ob eine Hausmarke mit „Sonne und Wiesel“, mit „Herz“ oder einem besonders dicken „Fisch“, sie alle geben Auskunft darüber, dass hier kleine Künstler zu Hause sind, für die diese Symbole mit ihrer Aussage wichtig sind.

Spaß am Gestalten hatten alle, und nach den Ferien werden die kleinen Künstler ihre gebrannten Hausmarken erhalten.

Das nächste Treffen wird am Nachmittag des **6. September** wieder in der „**Alten Schule**“ **Nauendorf** mit Marietta Nürnberger stattfinden. Als Thema ist dann die **Maskenherstellung** vorgesehen.

Bis dahin allen schöne Ferien, viel Spaß und gute Erholung.

Jürgen Seeber



Einige fertig modellierte Hausmarken

Neues aus der Villa Pustebume

IB Kita „Villa Pustebume“ Georgenthal

Mit dem Förster durch den Wald

Bei der wunderbaren Lage der IB Kindertagesstätte Villa Pustebume, nahe am Wald, lieben es die Kinder zu wandern, zu picknicken, zu spielen und die Natur mit allen Sinnen zu genießen.

Doch am Mittwoch, dem 8.5.2019 wurde unser Waldspaziergang zu einem ganz besonderen Erlebnis. Denn dieses Mal begleitete uns Herr Herrmann vom Forstamt Finsterbergen.



Unsere Eulen auf Entdeckungstour

Schon nach ein paar Schritten, am sonst nicht beachteten Wegesrand des Schwimmbachtals, zeigte uns Herr Herrmann eine unscheinbare weißblühende Pflanze. Schnell waren wir uns einig. Dieser Geruch kam uns sehr bekannt vor, es war Knoblauch. Ein Wildkraut das heutzutage kaum noch einer kennt. Dann ging es weiter und wir sahen den Polizist des Waldes, den Eichelhäher der weit oben von Baumwipfel zu Baumwipfel flog.

Ein Kind durfte mit einem kleinen Waldhorn als Hornist die Gruppe zusammenrufen, wenn wir uns zu weit voneinander entfernten, oder wir wieder gemeinsam etwas betrachten wollten.

Mit dem Lupenglas betrachteten wir Fichtensamen und sogar einen Borkenkäfer, der unseren Nadelwäldern ja jedes Jahr großen Schaden zufügt.

Die Aufregung war groß, als sich aus seinem Rucksackversteck der Hirsch Heinrich – eine Handpuppe - meldete und lustige Späße machte. Wir balancierten auf einem Stamm und arbeiteten uns durch das Dickicht des Waldes. Dann konnten wir sogar eine kleine Blindschleiche entdecken und genau betrachten.

Es war ein erlebnisreicher, wunderschöner Ausflug für uns und wir möchten uns noch einmal herzlich bei Herrn Herrmann bedanken.

Die Eulengruppe der IB Kindertagesstätte „Villa Pustebume“
Mit den Erzieherinnen Katrin Schüßler und Jana Rausch

Auf den Spuren des Klosters Georgenthal

Schon einige Zeit begleitete uns das Projektthema Mittelalter durch unseren Tagesablauf und da liegt es natürlich nahe, den Kindern erstes Wissen und Vorstellungen über die Entstehung, das Leben und die Zerstörung der Georgenthaler Zisterzienserklosters zu vermitteln.

Am 30.06.2019 erhielten wir eine Führung über das Klostergelände, durch das Kornhaus, zum Hexenturm und in die Sankt Elisabethkirche durch Frau Helga Liedloff.

Frau Liedloff erzählte uns viel Interessantes über das Georgenthaler Kloster, wie die Mönche gelebt und gearbeitet haben und wie sich durch das Kloster erst unser Ort entwickelte. Die noch heute vorhandenen Teiche in Georgenthal wurden auch von den Mönchen angelegt.

Durch Frau Liedloffs Erklärungen konnten wir uns vorstellen, wie gewaltig und prächtig die Klosterkirche gewesen sein muss. Das Kornhaus haben wir schon oft von außen gesehen, doch diesmal konnten wir mal einen Blick ins kühle, dunkle Innere werfen und noch vorhandene prächtig verzierte Sandsteine sehen und berühren.

Die Geschichte vom Hexenturm machte uns sehr nachdenklich, denn auch wir wissen, dass es ja nie wirklich Hexen gab. Dass in der mittelalterlichen Zeit hier so viele unschuldige Frauen sterben mussten ging uns sehr nahe.

Dann besuchten wir die Sankt Elisabeth Kirche und Frau Liedloff staunte, was Kinder, die mit ihren Eltern schon die Wartburg besichtigt hatten über die Elisabethsagen wussten. Die wunderschönen Buntglasfenster der Kirche verschafften uns erste Vorstellungen, wie Graf Sizzo von der Käfernburg, der dem Kloster die Ländereien geschenkt hatte und der erste Abt des Klosters – Eberhard wohl ausgesehen haben.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Liedloff, die uns dieses tolle Erlebnis ermöglichte.

Der GKV informiert

In Georgenthal ist immer was los

Der Sommer ist da und somit auch die schöne Zeit um draußen viel zu unternehmen. Seit nunmehr 21 Jahren sorgt der Georgenthaler Karneval Verein dafür, dass eine diese Unternehmungen am Hammerteich stattfindet und auch in diesem Jahr wird das Hammerteichfest wieder viele Besucher in seinen Bann ziehen. Der GKV freut sich darauf mit bewährten und neuen Ideen Ihnen allen zwei unvergessliche Tage zu bereiten. Auch ist es immer noch möglich, sich für die Wasserspiele anzumelden und sich mit den anderen Mannschaften zu messen.

Wir hoffen also, dass Sie ebenso wie wir dem 09. und 10. August entgegenfiebert und sind bei allen Fragen zum Fest gerne für Sie zu erreichen. Aber auch auf die erste Großveranstaltung 2020 möchten wir heute schon einen Blick werfen. Am 16.02. wird der Kreiskarnevalsumzug durch Georgenthal rollen und somit viele Tausende Narren in unseren schönen Ort locken. Damit im Vorfeld des Umzugs alle Fragen oder Probleme aus dem Weg geräumt werden laden wir hiermit alle interessierten Bürger und die Vorsitzenden der Georgenthaler Vereine am 22.11.2019 ab 19:30 Uhr in das Bürgerhaus Thüringer Wald ein um alle Details zu erörtern. Gerne laden wir auch alle Vereine dazu ein sich am Umzug mit einem Wagen oder einer Laufgruppe zu beteiligen.

Sollten Sie darüber hinaus Interesse daran haben an der Umzugsstrecke mit einem Stand präsent zu sein können sie sich unter info@gkv-georgenthal.de bewerben.

Veranstaltungsplan für Juli 2019 im ASB Seniorenclub

montags

16:00 Uhr Spielenachmittag

19:00 Uhr Handarbeit

montags und mittwochs

10:30 Uhr Senioren-Sport im ASB-Fitnessraum

dienstags

14:00 Uhr Clubnachmittag bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen

donnerstags

14:00 Uhr Clubnachmittag mit Spielen oder Geburtstagsfeiern

Alle Senioren des Ortes sind herzlich willkommen!

Änderungen vorbehalten!

Emleben



*Herzliche Gratulation
allen „Geburtskindern“*

*Gesundheit, Glück
und Freude*

*wünscht Ihnen
Ihre Bürgermeisterin*

Die Bibliothek informiert

**Am 24.07., 31.07. und 07.08.
ist die Bibliothek geschlossen.**

Sport- und Zauberfest im Kindergarten

Sportfest bei den IB Tausendfüßlern in Emleben



Am Montag, den 17. Juni, ging es bei uns wieder sportlich zu. Gemeinsam mit der Aktivschule Emleben wurde bei Sport und Spiel um die besten Leistungen gerungen. Nach einer kurzen Erwärmung und bei schönstem Wetter wurde um die Wette gelaufen, sich im Ballweitwurf gemessen und Wasser mit Schwämmen transportiert. Alle Kinder gaben ihr Bestes und hatten ihren Spaß. Nach einer verdienten Stärkung fand die Siegerehrung statt nicht nur für die Besten gab es Medaillen und Urkunden, sondern auch für alle anderen Kinder gab es eine Medaille für ihre Teilnahme.



Und dann noch ein Zauberfest...

Ein Fest der besonderen Art gab es am 27. Juni in unserer Einrichtung. Nachdem wir bei einem Gewinnspiel der Kreissparkasse Gotha teilgenommen und gewonnen hatten, gab es als Preis eine prall gefüllte Bücherkiste und ein Zauberfest. Dieses fand nun am Donnerstag statt und alle Kinder warteten aufgeregt auf den Zauberer. Als dieser dann bei uns ankam, war die Freude groß. Zauberkünstler Heiner aus Weimar bot uns ein spannendes, lustiges und unterhaltsames Programm, bei dem die Kinder mit Staunen den Zaubertricks folgten und auch selber einmal zaubern durften. Abschließend durften sich die Kinder auch ihren eigenen Zauberstab und eine Zaubertüte basteln, was sie mit Begeisterung taten. Ein rundum gelungenes Fest!



Nicole Schilder

Der Sportverein informiert

SV „Frisch-Auf“ Emleben

Infos aus dem Herrenbereich

Unsere 1. Mannschaft konnte am 16. Juni einen 3:0 Heimerfolg gegen die 1. Mannschaft des FSV Rot Weiß Tabarz einfahren. Personell waren bis auf die verletzten Trübenbach und Ackermann alle an Bord. Von Beginn an übernahm unsere Elf die Kontrolle im Spiel, konnte die sich bietenden Chancen aber allesamt nicht nutzen.



So scheiterten Schuch, Schlotthauer, König und Krieg am gut aufgelegten Gästekeeper oder am Fangnetz. Auf der Gegenseite versuchte Pascal Simmen das Spiel an sich zu nehmen, kam aber nicht so zur Entfaltung wie im Hinspiel. So probierten es die Gäste meist mit langen Bällen in die Spitze, welche nicht für viel Gefahr sorgten im Laufe des Spiels. So ging es folgerichtig mit 0:0 in die Pause, in welcher der LSB Thüringen Sportmanagement GmbH dem SV „Frisch Auf“ Emleben e.V. einen Fördermittelscheck übergab zur anstehenden Sportplatzsanierung. Nach der Pause hatte unsere Mannschaft das Spiel weiterhin unter Kontrolle und belohnte sich mit dem 1:0 durch Max Schlotthauer in der 52. Minute. Der eingewechselte Philip Platz erhöhte mit einem sehenswerten Fallrückzieher auf 2:0. Das Spiel ging auch in der Folgezeit hauptsächlich auf das Gästetor, in welchem Keeper Vocks zahlreiche Bälle abwehren

konnte und so eine höhere Niederlage am Ende des Tages verhinderte. Kurz vor Schluss erzielte der eingewechselte Kropfelder noch das 3:0 und sorgte damit für einen zufriedenstellenden Saisonabschluss unserer 1. Mannschaft, welche am Ende der Saison auf Platz 9 einführte. Der Klassenerhalt wurde dabei früh unter Dach und Fach gebracht, mit einer gewissen Abgeklärtheit wären in der Tabelle auch noch 1-2 Plätze nach oben möglich gewesen. Für Tabarz geht die Reise in die 1. Kreisklasse, in welcher es mit der aktuellen Mannschaft nicht einfacher werden wird, dennoch wünschen wir den Gästen alles Gute für die bevorstehende Saison. Ein Dank geht an die zahlreichen Zuschauer, welche zum Saisonabschluss noch einmal den Weg auf den Emleber Sportplatz gefunden haben.

Unsere 2. Mannschaft trennte sich am 15. Juni im letzten Saisonspiel im Duell gegen die 2. Mannschaft aus Tabarz mit 1:1. In einem Spiel, in welchem mehr geredet und diskutiert wurde statt Fußball zu spielen brachte Mathias Wagner unsere Mannschaft früh in Führung, doch abermals bekam man in der Schlussminute ein Gegentor, welches das Unentschieden besiegelte, durch den Punktverlust sinkt unsere 2. Mannschaft in der Tabelle doch noch auf Platz 10 ab. Dennoch kann man mit dem Gesamtergebnis mehr als zufrieden sein, wenn man bedenkt dass kein Akteur der 2. Mannschaft überhaupt das Training besucht.



Für Sportinteressierte

Welche rüstigen Seniorinnen bzw. Senioren möchten sich sportlich unserer Gruppe in Emleben anschließen?! Unsere Sportstunde findet dienstags von 18:30 bis 20:30 Uhr im Emleber Bürgerhaus statt. Wir machen Gymnastik und anschließend spielen wir Prellball. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben meldet Euch bitte bei Lothar Gläser. Tel. Nr. 03621/755199 oder 0151/28891098.

Nick Schuch
Abteilungsleiter Fußball

Herrenhof



*Herzliche Gratulation
allen „Geburtsstagskindern“*

*Gesundheit, Glück
und Freude
wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister*

Neues vom HCV

Nach 20 Jahren an der Spitze des Herrenhöfer Carneval-Vereins hat Präsident Heiko Platz sein Amt niedergelegt. Er tut dies mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Schließlich ist er seit 35 Jahren aktives Mitglied des HCV. Diesem wird er auch weiterhin treu sein, wenn auch nicht mehr in vorderster Reihe. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei Heiko für das Geleistete bedanken. Am 23. Juni 2019 fand die Wahl eines neuen Präsidenten und Vorstandes statt. Wir freuen uns, dass sich ein Mitglied des Vereins zur Wahl stellte, welches bereits im Kindesalter mit seiner Oma in der Bütt zu erleben war: Alexander Erdmann. Stellvertretende Präsidentin ist Angy Schleicher. Beide können bei Ihrer neuen Aufgabe auf die Unterstützung von Heiko bauen.



Erste Aufgaben des neu gewählten Vorstandes werden sein: die Vorbereitung und Durchführung des Oktoberfestes am Samstag, 14. September 2019 sowie die Vorbereitung der Jubiläumssaison.



Schließlich gibt es gleich 2 Jubiläen zu feiern: die 35. Saison des HCV und der 20. Weiberfasching!

Wir freuen uns, auf die bevorstehenden Veranstaltungen und verbleiben mit

Herrenhöfisch Helau!
Euer HCV

Sommerfest 2019 der Kita Schnatterinchen

Kommt, und macht mit uns eine Reise um die Welt ...



Unter diesem Motto luden die Kleinen und Großen der Kita Schnatterinchen in Herrenhof alle Eltern, Geschwister und Großeltern zum diesjährigen Sommerfest am 24. Mai 2019 ein.

Mit buen dia, buona giornata, dobry dzien und weiteren Sprachen begrüßte die Leiterin Christine Beyer alle Gäste, die mit ihren tollen Gewändern, Hüten und Tüchern aus aller Welt anreisten.

Auch die Kinder fanden diese Weltreise sehr spannend und bereiteten sich schon Wochen zuvor mit ihren Erzieher*innen auf das Fest vor. Eine riesengroße selbst gemalte Weltkarte zeigte uns, wo wir und andere Menschen und Tiere leben. Vor allem die Nationalflaggen unbekannter Länder waren für die meisten Kinder besonders interessant, berichtete der Erzieher Ricardo Roth.

Auch tänzerisch und musikalisch konnten sich die Kids sehen lassen. Da ging es mit rhythmischen Bräuchen von Österreich bis nach Russland und der Klassiker „Bruder Jakob“ wurde in verschiedenen Sprachen voller Stolz von den Kleinen präsentiert und das wirklich souverän. Abgerundet wurde dieser tolle Nachmittag mit einer Vielfalt an kulinarischen Köstlichkeiten, Sonne pur und einer entspannten Atmosphäre sowie netten Gesprächen.

Wir Eltern möchten unseren Kindern und ihren Erzieher*innen ein dickes Lob für ihre tolle Arbeit aussprechen und danken ihnen für diesen wunderschönen Nachmittag.

i.V. für alle Eltern der Kita - Annika Löchner



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Herrenhof sucht ab sofort für die

**Kindertagesstätte „Schnatterinchen“
einen Staatlich anerkannten Erzieher (w/m/d)
mit (z.Z.) 38 Wochenstunden.**



Anforderungen:

- gute abgeschlossene Ausbildung als Staatlich anerkannter Erzieher,
- freundlicher und hilfsbereiter Umgang mit Kindern und Eltern u.a. Menschen sollte selbstverständlich sein,
- dynamische, belastbare, team- und kommunikationsorientierte Persönlichkeit,
- Leistungsbereitschaft und Durchsetzungsfähigkeit,
- Bereitschaft in bestimmten Zeiten auch über die normale Arbeitszeit hinaus Dienst zu leisten.

Aufgaben:

- aktive Gestaltung der Elternarbeit,
- Engagement und Einsatzbereitschaft bei der Gestaltung des pädagogischen und organisatorischen Prozesses,
- Mitwirkung bei der Repräsentation der Einrichtung in der Öffentlichkeit,
- Thüringer Bildungsplan, Beobachtung, Dokumentation und fachliche Weiterentwicklung sollten keine Fremdwörter sein, Berufserfahrung ist erwünscht.

Wir bieten:

- eine Eingruppierung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst,
- z. Z. eine **befristete** Beschäftigung (Ersatz während des Beschäftigungsverbots und der anschließenden Elternzeit),
- eine Anpassung der Arbeitszeit erfolgt in Abhängigkeit der Anmeldezahlen der Kinder,
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeitgestaltung nach Maßgabe der dienstlichen Erfordernisse
- Weiterbildung durch interne und externe Angebote,
- schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis zum 19.07.2019** an:

**Gemeinde Herrenhof
Persönlich: Herr Nagel
Tambacher Straße 2
99887 Georgenthal**

Teure und aufwändige Bewerbungsmappen sind nicht erforderlich. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen.

Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Bewerbungen per Mail sind aus Datenschutzgründen unerwünscht. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Axel Nagel
Bürgermeister der Gemeinde Herrenhof

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Herrenhof sucht ab **01.10.2019** für die

**Kindertagesstätte „Schnatterinchen“
einen Staatlich anerkannten Erzieher (w/m/d)
mit (z.Z.) 35 Wochenstunden.**



Anforderungen:

- gute abgeschlossene Ausbildung als Staatlich anerkannter Erzieher,
- freundlicher und hilfsbereiter Umgang mit Kindern und Eltern u.a. Menschen sollte selbstverständlich sein,
- dynamische, belastbare, team- und kommunikationsorientierte Persönlichkeit,
- Leistungsbereitschaft und Durchsetzungsfähigkeit,
- Bereitschaft in bestimmten Zeiten auch über die normale Arbeitszeit hinaus Dienst zu leisten.

Aufgaben:

- aktive Gestaltung der Elternarbeit,
- Engagement und Einsatzbereitschaft bei der Gestaltung des pädagogischen und organisatorischen Prozesses,
- Mitwirkung bei der Repräsentation der Einrichtung in der Öffentlichkeit,
- Thüringer Bildungsplan, Beobachtung, Dokumentation und fachliche Weiterentwicklung sollten keine Fremdwörter sein, Berufserfahrung ist erwünscht.

Wir bieten:

- eine Eingruppierung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst,
- eine **unbefristete** Beschäftigung,
- eine Anpassung der Arbeitszeit erfolgt in Abhängigkeit der Anmeldezahlen der Kinder,
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeitgestaltung nach Maßgabe der dienstlichen Erfordernisse
- Weiterbildung durch interne und externe Angebote,
- schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis zum 19.07.2019** an:

**Gemeinde Herrenhof
Persönlich: Herr Nagel
Tambacher Straße 2
99887 Georgenthal**

Teure und aufwändige Bewerbungsmappen sind nicht erforderlich. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen.

Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Bewerbungen per Mail sind aus Datenschutzgründen unerwünscht. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Axel Nagel
Bürgermeister der Gemeinde Herrenhof

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Herrenhof sucht ab sofort für die

**Kindertagesstätte „Schnatterinchen“
einen Begleiter im pädagogischen Alltag (w/m/d)
mit (z.Z.) 30 Wochenstunden.**



Anforderungen:

- gute abgeschlossene Berufsausbildung, pädagogische Grundkenntnisse sind von Vorteil
- freundlicher und hilfsbereiter Umgang mit Kindern und Eltern u.a. Menschen sollte selbstverständlich sein,
- dynamische, belastbare, team- und kommunikationsorientierte Persönlichkeit,
- Leistungsbereitschaft und Durchsetzungsfähigkeit,
- Bereitschaft in bestimmten Zeiten auch über die normale Arbeitszeit hinaus Dienst zu leisten.

Aufgaben:

- Mitgestaltung der Elternarbeit,
- Engagement und Einsatzbereitschaft bei der Mitgestaltung des pädagogischen und organisatorischen Prozesses,
- Mitwirkung bei der Repräsentation der Einrichtung in der Öffentlichkeit

Wir bieten:

- eine Eingruppierung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst,
- eine **unbefristete** Beschäftigung,
- eine Anpassung der Arbeitszeit erfolgt in Abhängigkeit der Anmeldezahlen der Kinder,
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeitgestaltung nach Maßgabe der dienstlichen Erfordernisse
- Weiterbildung durch interne und externe Angebote,
- schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis zum 19.07.2019** an:

**Gemeinde Herrenhof
Persönlich: Herr Nagel
Tambacher Straße 2
99887 Georgenthal**

Teure und aufwändige Bewerbungsmappen sind nicht erforderlich. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen.

Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Bewerbungen per Mail sind aus Datenschutzgründen unerwünscht. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Axel Nagel
Bürgermeister der Gemeinde Herrenhof

Friedhofsumfeldgestaltung

Wegen der Umgestaltung des Friedhofs ist die Rodung der alten Koniferen notwendig. Dies wird in Kürze, unter Nutzung der momentan vorhandenen Technik geschehen.
Ich bitte um Ihr Verständnis.

J. Beese
Bürgermeister

Zeltkirmes

Es ist wieder soweit!

Die Kirmes startet überall in die neue Saison.
So nähert sich auch bei uns die 23. Zeltkirmes.
Der Kirmesverein Hohenkirchen e.V. lädt alle Gäste recht herzlich ein.

**23. Zeltkirmes
in Hohenkirchen**

18.07. - 21.07.2019

Donnerstag
18.07. 20.00 Uhr „Havana Beach-Party“ mit „Disco4You“

Freitag
19.07. 19.00 Uhr Kirmesgottesdienst
21.00 Uhr Livemusik mit der Rockband **SWAGGER**
Einlass ab 20.00 Uhr

Samstag
20.07. 20.00 Uhr Kirmestanz mit der Liveband **Rennstieg-Live** und Einmarsch der Kirmesgesellschaft
Einlass ab 18.30 Uhr ins beheizte Festzelt

Sonntag
21.07. 10.00 Uhr Frühschoppen im Zelt und Partystimmung mit dem „Blasmusikorchester Gräfenhain“
13.00 Uhr Festumzug der Kirmesgesellschaft
15.00 Uhr Kaffee und Kuchen und Programm der Kinderkirmes
16.30 Uhr Kirmesbeerdigung

Köstritzer **Kirmesverein Hohenkirchen e.V.**

Hohenkirchen

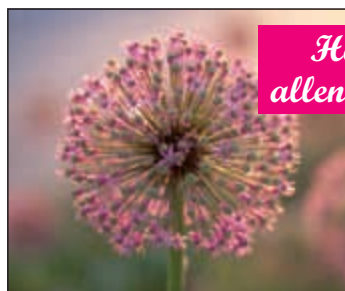


*Herzliche Gratulation
allen „Geburtstagskindern“*

*Gesundheit, Glück
und Freude*

*wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister*

Petriroda



*Herzliche Gratulation
allen „Geburtstagskindern“*

*Gesundheit, Glück
und Freude*

*wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister*

Unsere Radtour 2019

Unsere Radtour begann am Pfingstmontag um 10 Uhr. Alle Radler waren pünktlich am Start, auch ein Kind hatte sich die 40 km zugetraut. Über die "Höhe" ging es nach Schwabhausen. Von dort konnte man schon das nächste Zwischenziel sehen: Mühlberg. Dann ging es über Wandersleben, Neudietendorf, Apfelstädt nach Ingersleben.



Nun wurde erst einmal gerastet. Etwas Gebratenes und ein kühles Getränk bei dem schönen Wetter taten gut. Eine Besichtigung der Mühle wurde auch gemacht.



Auf der Heimfahrt wurde an der Öl- und Graupenmühle in Mühlberg nochmal angehalten. Danach ging es flott nach Petriroda zurück. Eine schöne Radtour ging gegen 16 Uhr zu Ende. Vielleicht trauen sich im nächsten Jahr noch ein paar mehr Radler zu unserer Radtour!?

Thomas Göhring

Teichfest 2019

Unser Teichfest war auch in diesem Jahr sehr gut besucht. Vielen Dank an alle Organisatoren und Helfer!



Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 10.07.2019

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 19.07.2019